

Modulhandbuch

des Bachelor- Studiengangs

Luftverkehrsmanagement - Aviation Management

(B.A.)

Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Inhaltsverzeichnis

MODULBESCHREIBUNG MODUL 1 EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE UND SCHLÜSSELKOMPETENZEN	7
MODULBESCHREIBUNG MODUL 2 WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	10
MODULBESCHREIBUNG MODUL 3 PERSONAL UND ORGANISATION	12
MODULBESCHREIBUNG MODUL 4 WIRTSCHAFTSPRIVATRECHT	15
MODULBESCHREIBUNG MODUL 5 LUFTVERKEHRSWIRTSCHAFT I	17
DESCRIPTIONS OF MODULE 6 BUSINESS ENGLISH	19
MODULBESCHREIBUNG MODUL 7 BETRIEBLICHER STUDIENABSCHNITT I	24
MODULBESCHREIBUNG MODUL 8 MIKROÖKONOMIK	26
MODULBESCHREIBUNG MODUL 9 EXTERNES RECHNUNGSWESEN	29
MODULBESCHREIBUNG MODUL 10 METHODEN DER BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	31
MODULBESCHREIBUNG MODUL 11 LUFTVERKEHRSWIRTSCHAFT II	35
MODULBESCHREIBUNG MODUL 12 WIRTSCHAFTSINFORMATIK	37
MODULBESCHREIBUNG MODUL 13 BETRIEBLICHER STUDIENABSCHNITT II	40
DESCRIPTION OF MODULE 14 MACROECONOMICS	42
MODULBESCHREIBUNG MODUL 15 INTERNES RECHNUNGSWESEN	44
MODULBESCHREIBUNG MODUL 16 STATISTIK	46
MODULBESCHREIBUNG MODUL 17 LUFTVERKEHRSWIRTSCHAFT III	48
DESCRIPTIONS OF MODULE 18 MARKETING	52
MODULBESCHREIBUNG MODUL 19 BETRIEBLICHER STUDIENABSCHNITT III	54
MODULBESCHREIBUNG MODUL 20 INTERNATIONALES UND NATIONALES LUFTVERKEHRSRECHT	57
MODULBESCHREIBUNG MODUL 21 VERTIEFUNG EXTERNES/INTERNES RECHNUNGSWESEN	61
MODULBESCHREIBUNG MODUL 22 INTERDISZIPLINÄRES STUDIUM GENERALE	64
MODULBESCHREIBUNG MODUL 23 LUFTVERKEHRSWIRTSCHAFT IV	65
DESCRIPTION OF MODULE 24 LOGISTICS AND PURCHASING MANAGEMENT	68
MODULBESCHREIBUNG MODUL 25 BETRIEBLICHER STUDIENABSCHNITT IV	71
MODULBESCHREIBUNG MODUL 26 BETRIEBLICHE STEUERLEHRE	74
DESCRIPTION OF MODULE 27 FINANCE AND INVESTMENT	76
MODULBESCHREIBUNG MODUL 28 ANGEWANDTES PROJEKT- UND ANFORDERUNGSMANAGEMENT	79
MODULBESCHREIBUNG MODUL 29 LUFTVERKEHRSWIRTSCHAFT V	83
DESCRIPTION OF MODULE 30 CONTROLLING	86
MODULBESCHREIBUNG MODUL 31 INTEGRIERTES PRAXISFALLPROJEKT (BETRIEBLICHER STUDIENABSCHNITT V)	88
MODULBESCHREIBUNG MODUL 32 RISK MANAGEMENT	91
MODULBESCHREIBUNG MODUL 33 BACHELOR-ARBEIT MIT KOLLOQUIUM	93
MODULBESCHREIBUNG MODUL 34 LUFTVERKEHRSWIRTSCHAFT VI	95
DESCRIPTION OF MODULE 35 INTERNATIONAL AND CROSS CULTURAL MANAGEMENT	99
MODULBESCHREIBUNG MODUL 36 BETRIEBLICHER STUDIENABSCHNITT VI	103

1. Qualifikationsprofil

Das duale Bachelorstudium Luftverkehrsmanagement verbindet die Vermittlung theoretischen Wissens und Könnens an der Frankfurt University of Applied Sciences mit der Anwendung und Vertiefung im Rahmen betriebspraktischer Praxisphasen in den Kooperationsunternehmen der Luftverkehrsbranche.

Der Studiengang qualifiziert für vielfältige anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Tätigkeiten im internationalen Kontext der Luftverkehrsbranche u.a. im Safety Management, im Retail-Management von Flughäfen, in der Flug- oder Crewplanung bei Airlines oder in SESAR-Projekten der Flugsicherung. Besonderer Wert wird darauf gelegt, die Berufsqualifikation der Absolventinnen und Absolventen sicherzustellen. Dies erfolgt in vierfacher Weise:

- Das Studium vermittelt systematisch Kompetenzen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens sowie ein betriebswirtschaftliches Fach- und Methodenwissen, das als Basis für ein Master-Studium geeignet ist. Diese generalistische Ausrichtung ermöglicht ebenfalls den Einstieg in eine Vielzahl von Betätigungsfeldern auch außerhalb der Luftverkehrsbranche.
- Zudem verfügen die Absolventinnen und Absolventen über weit reichende Handlungs- und Problemlösungskompetenzen in ausgewählten Bereichen aufgrund der Spezialisierung auf zwei Ebenen:
- Zum einen spezielle Luftverkehrsmanagementmodule, in denen alle Grundlagen, Rahmenbedingungen und Besonderheiten der Luftverkehrsbranche vermittelt werden. Zum anderen internationale Kenntnisse und Fertigkeiten in der Geschäftssprache Englisch als Grundlage für eine internationale Tätigkeit im In- und Ausland
- Diese Praxisphasen setzen die Absolventinnen und Absolventen in die Lage, sich in eine Vielzahl von wirtschaftsbezogenen Tätigkeitsbereichen rasch einzuarbeiten, sich auf die verschiedenen Führungskräfte und Kolleginnen und Kollegen einzustellen und hier sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen. Sie wenden theoretische Methoden zur Lösung praktischer Probleme an und vertiefen ihre Fach- und Methodenkompetenzen.
- Darüber hinaus können sie das Management auf verschiedenen betriebswirtschaftlichen Gebieten unterstützen, mit der Perspektive, nach entsprechender Erfahrung, selbst Führungsaufgaben in den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Fachgebieten zu übernehmen.

Dieses Qualifikationsprofil basiert auf folgenden Kompetenzen und Fähigkeiten:

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage:

- in ökonomischen, rechtlichen und sozialen Kategorien zu denken,
- sich mit theoretischen Ansätzen der Wissenschaft auseinanderzusetzen, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten
- betriebswirtschaftliche und luftfahrtspezifische Instrumente und Methoden auf die Praxis und neue Sachverhalte anzuwenden und selbständig Lösungen für betriebswirtschaftliche Probleme zu erarbeiten
- Verantwortung in Teams zu übernehmen
- effektiv zu kommunizieren und kollaborieren, auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen
- sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen und an ihrer Persönlichkeit zu arbeiten, den Wert zivilgesellschaftlichen Einsatzes zu erkennen und sich innerhalb und außerhalb von Arbeitszusammenhängen zu engagieren.

Das duale Bachelorstudium Luftverkehrsmanagement bereitet zielgerichtet auf die Bewältigung von wirtschaftlichen Aufgaben in der Luftverkehrsbranche vor. Somit wird durch den Studiengang der kontinuierlichen Unternehmensnachfrage nach mit den Besonderheiten der Luftverkehrsbranche vertrauten Wirtschaftsabsolventinnen und -absolventen optimal Rechnung getragen.

2. Empfohlener Studienverlauf

	13 Wochen Studium an der FRA-UAS						13 Wochen betrieblicher Studienabschnitt im kooperierenden Unternehmen
6. Semester	32 Risk Management (5 cp)	33 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium (15 cp)			34 Luftverkehrswirtschaft VI (5 cp)	35 International and Cross-cultural Management (5 cp)	36 Betrieblicher Studienabschnitt VI (5 cp)
5. Semester	26 Betriebliche Steuerlehre (5 cp)	27 Finance and Investment (5 cp)	28 Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement		29 Luftverkehrswirtschaft V (5 cp)	30 Controlling (5 cp)	31 Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V) (10 cp)
4. Semester	20 Internationales und nationales Luftverkehrsrecht (5 cp)	21 Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen	22 Interdisziplinäres Studium Generale (5 cp)		23 Luftverkehrswirtschaft IV (5 cp)	24 Logistics and Purchasing Management (5 cp)	25 Betrieblicher Studienabschnitt IV (10 cp)
3. Semester	14 Macroeconomics (5 cp)	15 Internes Rechnungswesen (5 cp)	16 Statistik (5 cp)		17 Luftverkehrswirtschaft III (5 cp)	18 Marketing (5 cp)	19 Betrieblicher Studienabschnitt III (10 cp)
2. Semester	8 Mikroökonomik (5 cp)	9 Externes Rechnungswesen (5 cp)	10 Methoden der Betriebswirtschaftslehre (5 cp)		11 Luftverkehrswirtschaft II (5 cp)	12 Wirtschaftsinformatik (5 cp)	13 Betrieblicher Studienabschnitt II (10 cp)
1. Semester	1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen (5 cp)	2 Wirtschaftsmathematik (5 cp)	3 Personal und Organisation (5 cp)	4 Wirtschaftsprivatrecht (5 cp)	5 Luftverkehrswirtschaft I (5 cp)	6 Business English (5 cp)	7 Betrieblicher Studienabschnitt I (5 cp)

3. ECTS-/Workload-Übersicht

Nr.	Modultitel	Cp ECTS	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
1	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen	5	1	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.	Deutsch
2	Wirtschaftsmathematik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
3	Personal und Organisation	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
4	Wirtschaftsprivatrecht	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
5	Luftverkehrswirtschaft I	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
6	Business English	5	1	Portfolio comprising the following parts: 1. Written examination (60 minutes) (70%) 2. Presentation (min. 5, max. 10 minutes) (30%) The examination is passed when at least 50% of the possible numbers of points have been reached.	English
7	Betrieblicher Studienabschnitt I	5	13 Wochen	Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Deutsch
8	Mikroökonomik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
9	Externes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
10	Methoden der Betriebswirtschaftslehre	5	1	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.	Deutsch
11	Luftverkehrswirtschaft II	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
12	Wirtschaftsinformatik	5	1	Klausur mit PC-Übung (90 Minuten)	Deutsch
13	Betrieblicher Studienabschnitt II	10	13 Wochen	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
14	Macroeconomics	5	1	Written examination (120 minutes)	English
15	Internes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
16	Statistik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
17	Luftverkehrswirtschaft III	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch

Nr.	Modultitel	Cp ECTS	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
18	Marketing	5	1	Written assignment (submission period 8 weeks)	English
19	Betrieblicher Studienabschnitt III	10	13 Wochen	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
20	Internationales und nationales Luftverkehrsrecht	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
21	Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
22	Interdisziplinäres Studium Generale	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation.	Variabel, je nach Modulexemplar
23	Luftverkehrswirtschaft IV	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
24	Logistics and Purchasing Management	5	1	Written examination (120 Minuten)	English
25	Betrieblicher Studienabschnitt IV	10	13 Wochen	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
26	Betriebliche Steuerlehre	5	1	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Kurzreferat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 10% 2. Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 90% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.	Deutsch
27	Finance and Investment	5	1	Written examination (120 minutes)	English
28	Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement	5	1	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
29	Luftverkehrswirtschaft V	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
30	Controlling	5	1	Written examination (120 minutes)	English
31	Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)	10	13 Wochen	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
32	Risk Management	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
33	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	15	8 Wochen	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)	Deutsch
34	Luftverkehrswirtschaft VI	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
35	International and Cross-cultural Management	5	1	Written Examination (120 minutes)	English
36	Betrieblicher Studienabschnitt VI	5	13 Wochen	Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Deutsch

4. Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung Modul 1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen
Modulnummer	1
Modul-Code	30451701
Units (Einheiten)	Grundlagen und Überblick Schlüsselkompetenzen - Study Skills
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis/ Kompetenzen	Nach diesem Modul kennen die Studierenden die grundlegenden Entscheidungen in Unternehmen, die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Theorien und Forschungsmethoden. Sie sind in der Lage, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen, zu analysieren und umzusetzen. Die Studierenden können wissenschaftliche Arbeiten verfassen und sind in der Lage Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Zitierweise, Strukturierung, wissenschaftliches Schreiben) korrekt anzuwenden
Inhalte des Moduls	Grundbegriffe der BWL, Zusammenhang zwischen Betrieb und Wirtschaftssystem, Überblick über die betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren, Kennzahlen als Grundlage unternehmerischer Entscheidungen; Überblick über konstitutive Entscheidungsbereiche wie Rechtsformen, Standortwahl und Unternehmenszusammenschlüsse sowie Grundlagen des Management und des Projektmanagements. Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens: Literaturrecherche, wissenschaftliche Zitierweise, Strukturierung wissenschaftlicher Arbeiten
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer, Prof. Dr. Martina Voigt
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 1: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen

Name der Veranstaltung	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Code	304517011
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen
Lehrende/r	Prof. Dr. Kirstin Zimmer, Dr. Ingo Bülow
Inhalte der Unit	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gegenstand, Grundbegriffe, Grundkonzepte und wissenschaftliche Struktur der Betriebswirtschaftslehre: Unternehmen als Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre, Steuerung des betriebswirtschaftlichen Problemlösungsprozesses, Erfassung und Bewertung des betrieblichen Transformationsprozesses, Unternehmenskennzahlen 2. Rechtliche Rahmenbedingungen, Betriebliche Entscheidungen (Rechtformen von Unternehmen, Einführung in die verschiedenen Formen, Arten und Typologien von Unternehmen, Unternehmensverbindungen, Standortentscheidungen) 3. Unternehmensführung/Management: Managementprozess, Ziele von Unternehmen: Zielbildung, Zielinhalt, Zielbeziehungen, Zielsysteme; Shareholder Value versus Stakeholder Value; Managementaufgaben 4. Entrepreneurship als Konzept der Betriebswirtschaftslehre: Gründungslehre, Unternehmerische Kompetenz, Unternehmerisches Handeln, Finanzierungswege, Venture Capital, Gründungsunterstützung, Phasen des Innovationsprozesses, Innovationsmanagement 5. Grundlagen des Projektmanagements
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Thommen, J., Achleitner, A.-K.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, München Korndörfer, W., Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden Theissen, R.: Wissenschaftliches Arbeiten, Technik, Methodik, Form, München Porter, M.E.: Wettbewerbsvorteile: Spitzenleistungen erreichen und behaupten, Frankfurt jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen

Name der Lehrveranstaltung	Schlüsselkompetenzen - Study Skills
Code	304517012
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen
Lehrende/r	Prof. Dr. Martina Voigt
Inhalte der Unit	Informationsrecherche Wissenschaftliche Zitierweise Strukturierung wissenschaftlicher Arbeiten Wissenschaftliches Schreiben Präsentation und Moderation
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	30 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Andermann, Ulrich, Martin Drees und Frank Grätz, Wie verfasst man wissenschaftliche Arbeiten? Mannheim Ebster, Claus/Lieselotte Stalzer: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. Basel u.a. Hartmann, Martin / Rüdiger Funk/Horst Nietmann: Präsentieren - Präsentationen: zielgerichtet und adressatenorientiert. Weinheim und Basel Spoun, Sacha: Erfolgreich studieren, München; jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 2 Wirtschaftsmathematik

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Wirtschaftsmathematik
Modulnummer	2
Modul-Code	30451702
Units (Einheiten)	Wirtschaftsmathematik
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen grundlegende mathematische Methoden zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben. Sie sind in der Lage, auch komplexere mathematische Darstellungen wirtschaftswissenschaftlicher Sachverhalte zu verstehen und zu interpretieren. Sie können einfache betriebs- und volkswirtschaftliche Probleme selbständig mathematisch beschreiben, analysieren und Lösungen entwickeln. Sie verstehen den Unterschied zwischen einem mathematischen Modell und einem realen Problem und sind in der Lage mathematische Lösungen einzuordnen und kritisch zu bewerten. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können in formalen Strukturen denken.</p>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Funktionen mit einer Variablen (Beispiele ökonomischer Funktionen, Differential- und Integralrechnung, ökonomische Anwendung der Differential- und Integralrechnung, Extremwerte) • Funktionen mit mehreren Variablen (Partielle Ableitungen, ökonomische Anwendungen, Partielles/Totales Differential, Extremwertbestimmung) • Einführung in die Finanzmathematik (Zinsen, Raten, Barwert, Investitionen, Annuitäten) • Lineare Algebra (Matrizen und Vektoren, Lineare Gleichungssysteme, Innerbetriebliche Materialverflechtung, Determinanten und Inverse)
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 2: Wirtschaftsmathematik

Name der Veranstaltung	Wirtschaftsmathematik
Code	304517021
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsmathematik
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Funktionen mit einer Variablen (Beispiele ökonomischer Funktionen, Differential- und Integralrechnung, ökonomische Anwendung der Differential- und Integralrechnung, Extremwerte) • Funktionen mit mehreren Variablen (Partielle Ableitungen, ökonomische Anwendungen, Partielles/Totales Differential, Extremwertbestimmung) • Einführung in die Finanzmathematik (Zinsen, Raten, Barwert, Investitionen, Annuitäten) • Lineare Algebra (Matrizen und Vektoren, Lineare Gleichungssysteme Innerbetriebliche Materialverflechtung, Determinanten und Inverse)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	83 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Tietze, J., Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik Sydsaeter, K, Hammond, P., Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (und Übungsbuch) Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 3 Personal und Organisation

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Personal und Organisation
Modulnummer	3
Modul-Code	30451703
Units (Einheiten)	Personalmanagement und Organisationsentwicklung
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden können Personalmanagement und Organisation in den Kontext der Unternehmensführung einordnen.</p> <p>Sie kennen die Grundlagen, Ziele und Schwerpunkte eines zeitgemäßen Umgangs mit Human Resources. Sie sind in der Lage, die Aufgaben des Personalmanagements inhaltlich zu konkretisieren und kennen Möglichkeiten zur Steuerung der Mitarbeiterleistungen.</p> <p>Die Studierenden können die betriebliche Organisation als Managementaufgabe einordnen. Sie haben Grundkenntnisse der Aufbauorganisation und einen Überblick über die Aufgaben und die Vorgehensweisen bei der Prozessorganisation.</p> <p>Die Studierenden beherrschen die konzeptionellen und methodischen Grundlagen zur Analyse, Planung und Umsetzung von Personal- und Organisationsmaßnahmen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen Diskussionen und Gruppenarbeit während der Veranstaltungen dienen dazu, dass die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen reflektieren und kritisch vergleichen.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Bedeutung des Personalmanagements und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung</p> <p>Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements</p> <p>Leistungspotenzial und Menschenbilder</p> <p>Überblick über die Aufgabenbereiche des Personalmanagements</p> <p>Ausführlichere Betrachtung ausgewählter Aufgabenbereiche, insb. Talent Management; Entgeltmanagement; Personalführung, Personalfreisetzung</p> <p>Überblick zum betrieblichen Anreizsystem</p> <p>ausführlichere Betrachtung ausgewählter materieller und immaterieller Anreize</p> <p>Definitionen der betrieblichen Organisation, Abgrenzung zu verwandten Begriffen</p> <p>Vorgehensweise bei der Organisationsgestaltung</p> <p>Gestaltung der Aufbauorganisation, insb. Stellen- und Abteilungsbildung, Liniensysteme und Organisationsstrukturen</p> <p>Grundlagen der Prozessorganisation, insb. Merkmale und Arten von Prozessen, Gegenstand und Ziele und Phasenmodell der Prozessorganisation</p> <p>Besonderheiten der Prozessorganisation in Produktion und Verwaltung</p> <p>Exkurs: Überblick über die Struktur des Arbeitsrechts</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai
Hinweise	

Unitbeschreibung Modul 3: Personal und Organisation

Name der Lehrveranstaltung	Personalmanagement und Organisationsentwicklung
Code	304517031
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation
Lehrende/r	Prof. Dr. Yvonne Ziegler, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Christiana Nicolai
Inhalte der Unit	<p>Bedeutung des Personalmanagements und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung</p> <p>Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements</p> <p>Leistungspotenzial und Menschenbilder</p> <p>Überblick über die Aufgabenbereiche des Personalmanagements</p> <p>Ausführlichere Betrachtung ausgewählter Aufgabenbereiche, insb. Talent Management; Entgeltmanagement; Personalführung, Personalfreisetzung</p> <p>Überblick zum betrieblichen Anreizsystem</p> <p>ausführlichere Betrachtung ausgewählter materieller und immaterieller Anreize</p> <p>Definitionen der betrieblichen Organisation, Abgrenzung zu verwandten Begriffen</p> <p>Vorgehensweise bei der Organisationsgestaltung</p> <p>Gestaltung der Aufbauorganisation, insb. Stellen- und Abteilungsbildung, Liniensysteme und Organisationsstrukturen</p> <p>Grundlagen der Prozessorganisation, insb. Merkmale und Arten von Prozessen, Gegenstand und Ziele und Phasenmodell der Prozessorganisation</p> <p>Besonderheiten der Prozessorganisation in Produktion und Verwaltung</p> <p>Exkurs: Überblick über die Struktur des Arbeitsrechts</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Jung, Hans, Personalwirtschaft</p> <p>Bröckermann, Rainer, Personalwirtschaft</p> <p>Nicolai, Christiana, Personalmanagement</p> <p>Nicolai, Christiana, Grundlagen der Unternehmensorganisation</p> <p>Nicolai, Christiana, Betriebliche Organisation</p> <p>Klimmer, Matthias, Unternehmensorganisation</p> <p>Breisig, Thomas, Betriebliche Organisation</p> <p>jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 4 Wirtschaftsprivatrecht

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Wirtschaftsprivatrecht
Modulnummer	4
Modul-Code	30451704
Units (Einheiten)	Wirtschaftsprivatrecht
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen grundlegende wirtschaftsprivatrechtliche Methoden zum rechtlichen Grundverständnis und können diese zur Lösung praktischer Fälle und Aufgaben beschreiben und anwenden; sie können sie anhand von Fallbeispielen aus Bereichen der Luftverkehrs- und Tourismusmanagement und der damit verbundenen Unternehmen umsetzen. Sie sind in der Lage, rechtliche Grundlagen eigenständig einzuordnen, zu bewerten und in der beruflichen Praxis anzuwenden.
Inhalte des Moduls	<p>Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts: Systematik; Aufbau/Struktur der Rechtsnormen; Rechtssubjekte, Rechtsobjekte; Rechts-, Geschäftsfähigkeit; Abstraktionsprinzip; Grundlagen des Rechtsgeschäftes, Willenserklärung, Willensmängel, Vertrag; Stellvertretung; Fristen, Verjährung.</p> <p>Schuldrechtliche Grundbegriffe: Schuldverhältnisse: Entstehung, Arten, Inhalte, Beendigung; Leistungspflichten, -zeit, -ort; Beteiligung Dritter; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Abtretung von Forderungen; Pflichtverletzungen (Leistungsstörungen),</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 4: Wirtschaftsprivatrecht

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsprivatrecht
Code	304517041
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprivatrecht
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Prof. Dr. Peter Müssig
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts: Systematik; Aufbau/Struktur der Rechtsnormen; Rechtssubjekte, Rechtsobjekte; Rechts-, Geschäftsfähigkeit; Abstraktionsprinzip; Grundlagen des Rechtsgeschäftes, Willenserklärung, Willensmängel, Vertrag; Stellvertretung; Fristen, Verjährung.</p> <p>Schuldrechtliche Grundbegriffe: Schuldverhältnisse: Entstehung, Arten, Inhalte, Beendigung; Leistungspflichten, -zeit, -ort; Beteiligung Dritter; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Abtretung von Forderungen; Pflichtverletzungen (Leistungsstörungen)</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Klunzinger, E.: Einführung in das Bürgerliche Recht, München Kornblum, U./Schünemann, W./Müller, S.: Privatrecht für den Bachelor, Heidelberg Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg</p> <p>Schwab, D./Löhnig, M.: Einführung in das Zivilrecht jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 5 Luftverkehrswirtschaft I

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Luftverkehrswirtschaft I
Modulnummer	5
Modul-Code	30451705
Units (Einheiten)	Verkehrswirtschaftliche Grundlagen
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die verschiedenen Verkehrsarten, Verkehrsträger, Verkehrsangebot und –Nachfrage. Sie können die Funktionsträger im Luftverkehr benennen. Sie kennen die unterschiedlichen Organisationsformen, Geschäftsfelder und Produkte von Airlines, Flughafenbetreibern, der DFS und weiterer Funktionsträger und können diese darstellen. Sie verstehen die Rolle des Luftverkehrs im Spannungsfeld der Politik, Ökonomie und Ökologie.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die unterschiedlichen Sichtweisen der Systempartner im Luftverkehr wahrzunehmen.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Überblick über Verkehrsarten und –träger, Verkehrsleistungen, Mobilität, Verkehr, Modal-Split,</p> <p>Politisches, ökonomisches und ökologisches Umfeld der Luftverkehrsbranche, Funktionsträger im Luftverkehr, Luftverkehrsbetriebe, Flughafenbetreiber und Flugsicherung</p> <p>Organisationsformen, Geschäftsfelder und Produktionsprogramm verschiedener Airline-Betriebstypen</p> <p>Organisationsformen, Rechtsformen und Dienstleistungspektren von Flughafenbetreibern und der DFS</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Martin Harsche
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 5: Luftverkehrswirtschaft I

Name der Lehrveranstaltung	Verkehrswirtschaftliche Grundlagen
Code	304517051
Name des zugehörigen Moduls	Luftverkehrswirtschaft I
Lehrende/r	Knut Walther; Prof. Dr. Martin Harsche; Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Inhalte der Unit	Überblick über Verkehrsarten und –träger, Verkehrsleistungen, Mobilität, Verkehr, Modal-Split, Politisches, ökonomisches und ökologisches Umfeld der Luftverkehrsbranche. Funktionsträger im Luftverkehr, Luftverkehrsbetriebe, Flughafenbetreiber, Flugsicherung, Transportbetriebe und sonstige Agenten, Organisationsformen, Geschäftsfelder und Produktionsprogramm verschiedener Airline-Betriebstypen, Organisationsformen, Rechtsformen und Dienstleistungsspektren von Flughafenbetreibern und der DFS.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Aberle, G.:Transportwirtschaft: Einzelwirtschaftliche und gesamtwirtschaftliche Grundlagen, München. Arndt, A.: Umweltprobleme und Umweltschutz im Luftverkehr – Ansatzpunkte und Anwendungsprobleme umweltpolitischer Instrumente. In: Knorr, A.; Schauff, T. (Hrsg.): See- und Luftfahrtmärkte im Umbruch. Münster 2004, S. 149-165 Harsche, M., Arndt, A. et al: Katalytische volks- und regionalwirtschaftliche Effekte des Luftverkehrs in Deutschland, Studie der European Center for Aviation Development – ECAD GmbH, Darmstadt. Cescotti, R.: Luftfahrt Definitionen. Stuttgart Doganis, R.: Flying off course- The economics of international airlines, London New York Klußmann, N., Malik, A.: Lexikon der Luftfahrt. Berlin Maurer, P.: Luftverkehrsmanagement, München Pompl, W.: Luftverkehr, Berlin Heidelberg New York Schmidt G.H.E.: Handbuch Airlinemanagement, München Sterzenbach, R.; Conrady, R ; Fichert, F.: Luftverkehr, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Descriptions of Module 6 Business English

Module title	Business English
Module number	5
Module code	30451706
Study program	Aviation Management (B.A.)
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	1 semester
Recommended semester	1st semester
Module type	Compulsory
ECTS (cp) / Workload (h)	5 cp / 150 h
Recommended previous knowledge	None
Module prerequisites	None
Module examination requirements	CEF A2
Module examination	Portfolio consisting of: 1. Written test based on course work(90 minutes; 70% of grade) 2. Oral presentation based on course work (min. 5, max. 10 minutes; 30% of grade) Pass score: 50% or more of possible points
Learning outcomes and skills	In this course the student's general linguistic knowledge is strengthened and consolidated. Abilities and skills in the four fundamental areas of business communication: speaking, listening, reading and writing are further developed. Interdisciplinary/General Competence: Students are equipped to understand work related content as well as general economic issues, to formulate these issues in writing and orally present their assessments of a given issue, topic or situation. Students are thus prepared to effectively use the knowledge and skills acquired during this course of study in future professional work environments. They will be able to competently operate, interact and negotiate in an international setting in the English language.
Module contents	Reading comprehension and writing skills in a business and economic contexts Presentation and discussion skills Topics: Company Structures <ul style="list-style-type: none"> • Legal Structures • Subsidiaries • Multinational Organisations etc. Organisational Structures <ul style="list-style-type: none"> • Hierarchies • Types of Employees • Trade Unions etc. English for Economics e.g. <ul style="list-style-type: none"> • Describing Markets Aspects of Marketing e.g. <ul style="list-style-type: none"> • Products and Services • Positioning • Advertising • Promotion Presentation and discussion skills in the context of an organisation, e.g. Describing Departments <ul style="list-style-type: none"> • Sales & Marketing • Human Resources • IT Aviation Related Departments <ul style="list-style-type: none"> • Airlines

	<ul style="list-style-type: none">• Airport• Air Traffic Control Describing Trends <ul style="list-style-type: none">• Indicators• Statistics• Charts
Module teaching methods	Seminar type class
Module language	English
Module availability	Each winter semester
Module coordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Comments	---

Unitdescription of Module 6: Business English

Unit title	Business English 1
Code	304517061
Module title	Business English
Unit contents	<p>Reading comprehension and writing skills in business and economic contexts</p> <p>Presentation and discussion skills</p> <p>Topics:</p> <p>Company Structures</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legal Structures • Subsidiaries • Multinational Organisations etc. <p>Organisational Structures</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hierarchies • Types of Employees • Trade Unions etc. <p>English for Economics e.g.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Describing Markets <p>Aspects of Marketing e.g.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Products and Services • Positioning • Advertising • Promotion
Teaching methods	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	2 h/week
Workload (h)	5 cp / 150 h
Class hours	22,5 h
Total time of examination incl. preparation (h)	12 h
Total time of individual study (h)	40,5 h
Total time of practical training (h)	0
Unit language	English
Lecturer	Caroline Pung, Associated Lecturers
Recommended reading	<p>Atkinson, T.D.: Merriam-Webster's Guide to International Business Communications; Merriam Webster</p> <p>Bovee, C. L.; Thill, J. V.; Schatzmann, B. E.: Business Communication Essentials; Prentice Hal</p> <p>Brounstein, M.; Bell, A. H.; Smith, D.M.; Isbel, C.: Business Communication; Wiley</p> <p>Merriam-Webster's Guide to Business Correspondence; Merriam Webster</p> <p>Spruiell, W.; Zemach, D.: Shaums Easy Outline of Writing and Grammar; McGraw Hill</p> <p>Woods, G.: English Grammar Workbook For Dummies;Wiley</p> <p>Woods, G.: English Grammar For Dummies; Wiley</p> <p>Current edition</p> <p>Journals:</p> <p>Financial Times, New York Times, The Economist, Wall Street Journal, Forbes, Newsweek, Le Monde, Harvard Business Review.</p>
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO

Comments	
----------	--

Unitdescription of Module 6: Business English

Unit title	Business English 2
Code	304517062
Module title	Business English
Unit contents	<p>Presentation and discussion skills in the context of an organisation, e.g.</p> <p>Describing Departments</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sales & Marketing • Human Resources • IT <p>Aviation Related Departments</p> <ul style="list-style-type: none"> • Airlines • Airport • Air Traffic Control <p>Describing Trends</p> <ul style="list-style-type: none"> • Indicators • Statistics • Charts
Teaching methods	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	2 h/week
Workload (h)	5 cp / 150 h
Class hours	22,5 h
Total time of examination incl. preparation (h)	11 h
Total time of individual study (h)	41,5 h
Total time of practical training (h)	0
Unit language	English
Lecturer	Caroline Pung, Associated Lecturers
Recommended reading	<p>Atkinson, T.D.: Merriam-Webster's Guide to International Business Communications; Merriam Webster</p> <p>Bovee, C. L.; Thill, J. V.; Schatzmann, B. E.: Business Communication Essentials; Prentice Hal</p> <p>Brounstein, M.; Bell, A. H.; Smith, D.M.; Isbel, C.: Business Communication; Wiley</p> <p>Merriam-Webster's Guide to Business Correspondence; Merriam Webster</p> <p>Spruiell, W.; Zemach, D.: Shaums Easy Outline of Writing and Grammar; McGraw Hill</p> <p>Woods, G.: English Grammar Workbook For Dummies;Wiley</p> <p>Woods, G.: English Grammar For Dummies; Wiley</p> <p>Current edition</p> <p>Journals: Financial Times, New York Times, The Economist, Wall Street Journal, Forbes, Newsweek, Le Monde, Harvard Business Review.</p>
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	

Modulbeschreibung Modul 7 Betrieblicher Studienabschnitt I

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt I
Modulnummer	7
Modul-Code	30451707
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 1
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben nach dem ersten betrieblichen Studienabschnitt einen Überblick über den generellen Aufbau des Unternehmens und die unterschiedlichen Funktionsbereiche. Sie sind in der Lage, geeignete betriebliche Aufgaben oder Projekte zu übernehmen, in denen sie die typischen Merkmale in den Funktionsbereichen kennen lernen. Mit den Aufgaben erfolgt eine Vertiefung praktischen Fachwissens in einzelnen Sachgebieten und Prozessen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden stärken ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in <u>einem</u> ausgewählten Unternehmensbereich, der idealerweise sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Materialwirtschaft, • Einkauf, • Retail, • Aviation, • Groundhandling / Abfertigung, • Luftfahrtdatenmanagement (LDM). <p>Einführung in die Organisation und Strategie/Leitbild/Werte des Unternehmens; Grundlagen der unternehmensspezifischen anwendungsbezogenen Datenverarbeitung.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminar mit Projektarbeit und integriertem Praktikum
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Hinweise	Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.

Unitbeschreibung zum Modul 7: Betrieblicher Studienabschnitt I

Name der Lehrveranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 1
Code	304517071
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt I
Lehrende/r	<u>Lehrbeauftragte aus den Kooperationsunternehmen</u> Hermann Gaiser, Fraport AG Alexandra Liebl, Flughafen München GmbH Martina Zorbach, DFS Deutsche Flugsicherung Martina Galwas, Flughafen Köln/Bonn Sabine Lörks, Flughafen Düsseldorf GmbH
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in <u>einem</u> ausgewählten Unternehmensbereich, der idealerweise sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Materialwirtschaft, • Einkauf, • Retail, • Aviation, • Groundhandling / Abfertigung, • Luftfahrtmanagement (LDM). Einführung in die Organisation und Strategie/Leitbild/Werte des Unternehmens; Grundlagen der unternehmensspezifischen anwendungsbezogenen Datenverarbeitung.
Lehrform	Seminar mit Projektarbeit und integriertem Praktikum
SWS der Unit	8 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	
Anteil Prüfungszeit incl.Prüfungsvorbereitung	10 h
Anteil Praxiszeit	140 h
Anteil Selbststudium	0 h
Sprache der Unit	Deutsch und Englisch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modulbeschreibung Modul 8 Mikroökonomik

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Mikroökonomik
Modulnummer	8
Modul-Code	30451708
Units (Einheiten)	Mikroökonomik
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die ökonomische Denkweise zu verstehen und sie auf Probleme und Fragestellungen anzuwenden • die wirtschaftswissenschaftlichen Grundbegriffe und Grundmodelle wiederzugeben und die Funktionsweise von Märkten und des strategischen Handelns auf Märkten (auch der Luftverkehrsmärkte) zu interpretieren und anzuwenden • mathematischer Modelle anzuwenden, • ökonomische Fragestellungen selbständig zu bearbeiten. <p>Die Studierenden verfügen über folgende überfachlichen Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliches Denken • Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren • Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung zu nutzen
Inhalte des Moduls	<p>Einführung in die VWL (Ökonomisches Denken; Einordnung der VWL in die Wirtschaftswissenschaften)</p> <p>Theorie der Haushalte (Budgetbeschränkung, Präferenzen, Nutzen, Entscheidung, Individuelle Nachfrage und Marktnachfrage)</p> <p>Theorie der Unternehmung (Produktion, Kosten, Kostenminimierung, Gewinnmaximierung, Angebotsentscheidung)</p> <p>Märkte und Preise (Marktgleichgewicht; Elastizitäten; staatliche Interventionen; Steuerüberwälzung, Märkte und Wohlfahrt)</p> <p>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie; Märkte für Produktionsfaktoren)</p> <p>Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter)</p> <p>Aktuelle mikroökonomische Fragestellungen</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 8: Mikroökonomik

Name der Lehrveranstaltung	Mikroökonomik
Code	304517081
Name des zugehörigen Moduls	Mikroökonomik
Lehrende/r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt
Inhalte der Unit	<p>Einführung in die VWL (Ökonomisches Denken; Einordnung der VWL in die Wirtschaftswissenschaften)</p> <p>Theorie der Haushalte (Budgetbeschränkung, Präferenzen, Nutzen, Entscheidung, Individuelle Nachfrage und Marktnachfrage)</p> <p>Theorie der Unternehmung (Produktion, Kosten, Kostenminimierung, Gewinnmaximierung, Angebotsentscheidung)</p> <p>Märkte und Preise (Marktgleichgewicht; Elastizitäten; staatliche Interventionen; Steuerüberwälzung, Märkte und Wohlfahrt)</p> <p>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie; Märkte für Produktionsfaktoren)</p> <p>Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter)</p> <p>Aktuelle mikroökonomische Fragestellungen</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	83 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Hal. R. Varian, Intermediate Microeconomics: A Modern Approach, jeweils aktuelle Auflage, Norton & Company, New York.</p> <p>Pindyck, R. S. und D. L. Rubinfeld, Microeconomics, Pearson, Boston.</p> <p>Michael R. Baye and Jeffrey T. Price, Managerial Economics and Business Strategy, Global Edition, 8th Edition, McGraw-Hill, New York.</p> <p>Jeweils aktuelle Auflage,</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Veranstaltung werden regelmäßig Fallstudien (Anwendungsprobleme insbesondere mit Bezug zur Luftverkehrsbranche bearbeitet, eine regelmäßige Teilnahme ist erforderlich. Die Literatur ist z.T. in Englisch

Modulbeschreibung Modul 9 Externes Rechnungswesen

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Externes Rechnungswesen
Modulnummer	9
Modul-Code	30451709
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Technik des betrieblichen Rechnungswesens, der Bilanzierung und Bewertung sowie der Beurteilung von Jahresabschlüssen.</p> <p>Sie sind in der Lage, einfache Jahresabschlüsse zu erstellen und deren Analyse von an praktischen Beispielen durchzuführen. Die Studierenden verstehen es, mögliche Probleme der Bilanzanalyse aufzuzeigen und ggf. kritisch zu reflektieren.</p>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - Grundzüge der Technik des betrieblichen Rechnungswesens - Erstellung von Jahresabschlüssen - Bilanzierungsvorschriften nach HGB Bewertungsvorschriften nach HGB
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicole Küchler-Stahn
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 9: Externes Rechnungswesen

Name der Veranstaltung	Externes Rechnungswesen
Code	304517091
Name des zugehörigen Moduls	Externes Rechnungswesen
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicole Küchler-Stahn, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Externes Rechnungswesen <ul style="list-style-type: none"> - Grundzüge der Technik des betrieblichen Rechnungswesens - Erstellung von Jahresabschlüssen - Bilanzierungsvorschriften nach HGB Bewertungsvorschriften nach HGB
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	83 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Coenberg/Haller/Mattner/Schultze: Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, Schäffer-Poeschel Verlag Coenberg/Haller/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag Wöhe/Kußmaul: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik , Verlag Vahlen; Aufsätze in einschlägigen Periodica (z.B. Der Betrieb, Betriebsberater, Wirtschaftsprüfung, Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung).
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung Modul 10 Methoden der Betriebswirtschaftslehre

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Methoden der Betriebswirtschaftslehre
Modulnummer	10
Modul-Code	30451710
Units (Einheiten)	Allgemeine Methoden der BWL Quantitative Methoden der BWL
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Präsentation (mindestens 15 , höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden kennen und beherrschen die wichtigsten qualitativen und quantitativen Methoden der Betriebswirtschaftslehre. Sie sind in der Lage, betriebswirtschaftlichen Methoden zu klassifizieren und Anwendungsfälle in der Praxis zu benennen. Die Studierenden können betriebswirtschaftliche Probleme strukturiert beschreiben, analysieren und unter Anwendung geeigneter Methoden lösen. Sie sind in der Lage unterschiedliche Lösungsmethoden gegenüberzustellen und deren Ergebnisse kritisch zu bewerten. Die Studierenden können einfache Optimierungsprobleme mathematisch beschreiben und beherrschen Methoden zu deren Lösung. Sie kennen den Unterschied zwischen einem Optimierungsproblem und einem Optimierungsmodell, können diesen benennen und Modellösungen entsprechend einordnen. Sie sind in der Lage einfache Optimierungsprobleme in der Praxis unter Verwendung von Standardsoftware zu lösen. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden stärken ihre Analysefähigkeit, Problemstrukturierung und Methodenkompetenz.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Analyse (u.a. Umweltanalyse, Stakeholderanalyse, Benchmarking) • Strategische Planung (u.a. SWOT Analyse, BCG-Matrix, Balanced Scorecard) • Methoden des Innovationsmanagements und Design Thinking • Methoden der Beschaffung und Logistik (ABC-/XYZ-Analyse, Lieferantenbewertung, Methoden des Lean Managements, Kanban) • Methoden des Marketing/Vertriebs • Entscheidungstheorie • Lineare Optimierung • Projektplanung • Graphentheorie
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150 h

des Modul	
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 10: Methoden der Betriebswirtschaftslehre

Name der Veranstaltung	Allgemeine Methoden der BWL
Code	304517101
Name des zugehörigen Moduls	Methoden der Betriebswirtschaftslehre
Lehrende/r	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Analyse (u.a. Umweltanalyse, Stakeholderanalyse, Benchmarking) • Strategische Planung (u.a. SWOT Analyse, BCG-Matrix, Balanced Scorecard) • Methoden des Innovationsmanagements und Design Thinking • Methoden der Beschaffung und Logistik (ABC-/XYZ-Analyse, Lieferantenbewertung, Methoden des Lean Managements, Kanban) • Methoden des Marketing/Vertriebs
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Nagel, M. Mieke, C.: BWL-Methoden, Konstanz</p> <p>Reisinger, S, Gattringer, R., Strehl, F.: Strategisches Management, Grundlagen für Studium und Praxis, München</p> <p>Schwaiger, M., Meyer, A.: Theorien und Methoden der Betriebswirtschaft, München</p> <p>Simon, H, Gathen, A.: Das große Handbuch der Strategieinstrumente, Frankfurt</p> <p>Staub, T.: Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München</p> <p>jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 10: Methoden der Betriebswirtschaftslehre

Name der Veranstaltung	Quantitative Methoden der BWL
Code	304517102
Name des zugehörigen Moduls	Methoden der Betriebswirtschaftslehre
Lehrende/r	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Inhalte der Unit	<p>Methoden des Operations Research</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lineare Optimierung und Simplexverfahren • Mehrzieloptimierung • Standort- und Transportplanung • Graphentheorie • Projektplanung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Domschke, W., Drexl, A.: Einführung in Operations Research, Springer Kathöfer, U., Müller-Funk, U.: Operations Research, UTB Taha, H.A.: Operations Research: An Introduction, Pearson Zimmermann, HJ.: Operations Research: Methoden und Modelle, Vieweg</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 11 Luftverkehrswirtschaft II

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Luftverkehrswirtschaft II
Modulnummer	11
Modul-Code	30451711
Units (Einheiten)	Logistische Prozesse bei der Produktion eines Fluges
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 5 Luftverkehrswirtschaft I
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen Prozesse im Luftfahrtbereich. Sie haben ihre Fach- und Methodenkompetenz im Bereich der Verkehrsinfrastruktur eines Flughafens vertieft. Sie kennen Passagier-, Fracht-, und luftseitige Verkehrsprozesse und verstehen übergreifende sicherheitstechnische Aspekte. So können sie logistische Probleme einordnen, analysieren und selbständig Lösungen entwickeln.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Sie sind in der Lage, die aus unterschiedlichen Sichtweisen entstehenden Probleme an den Schnittstellen der Systempartner wahrzunehmen und zu beschreiben.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Prozesse im Luftfahrtbereich, Vertiefung der Fach- und Methodenkompetenz im Bereich der Verkehrsinfrastruktur eines Flughafens, des Passagier- und des Frachtumschlags sowie der Bodenverkehrsdienste. Übergreifende sicherheitstechnische und umweltpolitische Aspekte, Primärprozesse, Sekundärprozesse, Tertiärprozesse, Prozesse bei der Produktion von Flügen, Verfahren Anflug, Landung, Rollen, Positionieren und Abfertigungsprozesse.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Koch
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 11: Luftverkehrsmanagement II

Name der Lehrveranstaltung	Logistische Prozesse bei der Produktion eines Fluges
Code	304517111
Name des zugehörigen Moduls	Luftverkehrswirtschaft II
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch, Prof. Dr. Martin Harsche
Inhalte der Unit	Prozesse im Luftfahrtbereich, Vertiefung der Fach- und Methodenkompetenz im Bereich der Verkehrsinfrastruktur eines Flughafens, des Passagier- und des Frachtumschlags sowie der Bodenverkehrsdienste. Übergreifende sicherheitstechnische und umweltpolitische Aspekte, Primärprozesse, Sekundärprozesse, Tertiärprozesse, Prozesse bei der Produktion von Flügen, Verfahren Anflug, Landung, Rollen, Positionieren und Abfertigungsprozesse.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Ashford, N.; Mumayiz, S.; Wright, P.: Airport Engineering. Wiley Banfe, C.: Airline Management, Prentice Hall. Bloomberg, D.J.; Hanna, J.; Lemay, S.: Logistics, Prentice Hall Doganis, R.: The Airline business. Routledge Doganis, R.: The Airport Business. Routledge Hanlon, P.: Global Airlines, Competition in a transnational Industry. Butterworth-Heinemann Horonjeff, R.; McKelvey, F.; Sproule, W.; Young, S.: Planning and Design of Airports, McGraw-Hill Koch, S.: Management von Geschäftsprozessen, 1. Auflage Berlin Heidelberg New York Maurer P.: Luftverkehrsmanagement, München Mensen, H.: Handbuch der Luftfahrt, Berlin Heidelberg New York Pompl W.: Luftverkehr, Berlin Heidelberg Schulz, A; Baumann, S.; Wiedenmann, S.: Flughafenmanagement, München Staud, J.: Geschäftsprozessanalyse, Berlin Heidelberg New York Sterzenbach, R.; Conrady, R ; Fichert, F.: Luftverkehr, München jeweils aktuelle Auflage Oechsle, M.: Erweiterung von Geschäftsfeldern im Non-Aviation-Bereich an europäischen Flughäfen unter besonderer Berücksichtigung des Standortes München. München 2005
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 12 Wirtschaftsinformatik

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Wirtschaftsinformatik
Modulnummer	12
Modul-Code	30451712
Units (Einheiten)	Wirtschaftsinformatik PC-Übung: Anwendungssoftware
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur mit PC-Übung (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und verstehen die grundlegenden Begriffe und Gegenstände der Wirtschaftsinformatik und können deren Bedeutung für die betriebliche Informationswirtschaft einschätzen und erläutern. Sie haben eine Übersicht der Entwicklung des Fachs, seiner Beziehung zu anderen Disziplinen und seiner Ziele.</p> <p>Sie kennen den grundsätzlichen technischen Aufbau von Informationssystemen insb. hinsichtlich der Informationsdarstellung als Daten, der Computertechnologie, der Programmierung und der Vernetzung und können diese bei betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten und Entscheidungen berücksichtigen.</p> <p>Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen aus fachlicher Sicht aktiv in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte einbringen und kommunizieren. Dazu gehören auch Elemente des Anforderungsmanagements und der Auswahl von (Standard-) Software.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Grundlagen: Informatik, Wirtschaftsinformatik, Standards und Codierung, Boolesche Algebra, Hardware, von-Neumann-Architektur, Rechner-Größenklassen, Software, Betriebssysteme und Systemnahe Software, Programmiersprachen, Compiler, Netze, Medien, Topologien, ISO/OSI-Schichtenmodell, Internet und Client/Server-Architektur.</p> <p>Anwendungssoftware und IT-Betrieb: Make-or-Buy-Entscheidung, Standardsoftware zur Unterstützung betrieblicher Funktionsbereiche, Aufbau und Betrieb einer DV Abteilung</p> <p>IT-Projekte und Methoden: Probleme der Softwareproduktion, Phasenmodelle, Pflichtenheft, Grob- und Feinkonzept. Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik</p> <p>PC-gestütztes wissenschaftliches Arbeiten, Informationsbeschaffung und -aufbereitung aus Datenbanken und Internet, Projektplanung.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Moduls	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jankowski
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 12: Wirtschaftsinformatik

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsinformatik
Code	304517121
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	Grundlagen: Informatik, Wirtschaftsinformatik, Standards und Codierung, Boolesche Algebra, Hardware, von-Neumann-Architektur, Rechner-Größenklassen, Software, Betriebssysteme und Systemnahe Software, Programmiersprachen, Compiler, Netze, Medien, Topologien, ISO/OSI-Schichtenmodell, Internet und Client/Server-Architektur. Anwendungssoftware und IT-Betrieb: Make-or-Buy-Entscheidung, Standardsoftware zur Unterstützung betrieblicher Funktionsbereiche, Aufbau und Betrieb einer DV Abteilung IT-Projekte und Methoden: Probleme der Softwareproduktion, Phasenmodelle, Pflichtenheft, Grob- und Feinkonzept. Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Abts, D.; Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik : eine kompakte und praxisorientierte Einführung, Wiesbaden jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 12: Wirtschaftsinformatik

Name der Lehrveranstaltung	PC-Übung: Anwendungssoftware
Code	304517122
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	PC-gestütztes wissenschaftliches Arbeiten, Informationsbeschaffung und -aufbereitung aus Datenbanken und Internet Projektplanung
Lehrform	Seminaristische Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Aichele, C. & Schönberger, M.: IT-Projektmanagement: Effiziente Einführung in das Management von Projekten, Wiesbaden Bendix, M.: Wissenschaftliche Arbeiten typografisch gestalten: mit Word und InDesign ans Ziel Heesen, B.: Wissenschaftliches Arbeiten: Methodenwissen für das Bachelor-, Master- und Promotionsstudium: Waniczek, M. und Übl, A.: Berichte gestalten mit Excel: professionelles Reportdesign mit Excel 2007, 2010
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 13 Betrieblicher Studienabschnitt II

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt II
Modulnummer	13
Modul-Code	30451713
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 2
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 7 Betrieblicher Studienabschnitt I
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 8 Mikroökonomik Modul 9 Externes Rechnungswesen Modul 10 Methoden der Betriebswirtschaftslehre Modul 11 Luftverkehrswirtschaft II
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 7 Betrieblicher Studienabschnitt I
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, an Projekten mitzuarbeiten, die für logistische und/oder betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Bereich Luftverkehr und Verkehrswirtschaft besonders geeignet sind. Im Rahmen einer Assistententätigkeit können sie vor allem vor- und nachbereitende Arbeiten, wie z.B. die Vorbereitung von Meetings, die Erstellung einfacher Analysen, die Aufbereitung von Ergebnissen, die Anfertigung von Foliensätzen für Projekt-Präsentationen übernehmen Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden verbessern ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit und vertiefen ihre Kompetenzen im Präsentieren und der schriftlichen Ausdrucksform.
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in <u>einem</u> ausgewählten Unternehmensbereich, der idealerweise sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Marketing, • Retail, • Absatz, • Logistik, • Aviation, • Groundhandling / Abfertigung, Luftfahrtmanagement (LDM).
Lehrformen des Moduls	Seminar mit Projektarbeit und integriertem Praktikum
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Hinweise	Je nach Einsatzort und -gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.

Unitbeschreibung zum Modul 13: Betrieblicher Studienabschnitt II

Name der Lehrveranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 2
Code	304517131
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt II
Lehrende/r	<u>Lehrbeauftragte aus den Kooperationsunternehmen</u> Hermann Gaiser, Fraport AG Alexandra Liebl, Flughafen München GmbH Martina Zorbach, DFS Deutsche Flugsicherung Martina Galwas, Flughafen Köln/Bonn Sabine Lörks, Flughafen Düsseldorf GmbH
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in <u>einem</u> ausgewählten Unternehmensbereich, der idealerweise sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Marketing, • Retail, • Absatz, • Logistik, • Aviation, • Groundhandling / Abfertigung, Luftfahrtmanagement (LDM).
Lehrform	Seminar mit Projektarbeit und integriertem Praktikum
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	275 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	25 h
Anteil Praxiszeit	275 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch und Englisch
Basis - Literatur	je nach Projektaufgabe.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.

Description of Modul 14 Macroeconomics

Study program	Aviation Management (B.A.)
Module title	Macroeconomics
Module number	14
Modul-Code	30451714
Units	Macroeconomics
Level	
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	One Semester
Type	Compulsory
Recommended Semester	3rd semester
Modul Credits	5
Recommended previous knowledge	Microeconomics
Module prerequisites	None
Module examination	Written examination (120 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students understand the real and the financial mechanisms of national and international economies; they are able to apply economic models to the world economy and discuss current economic developments and policy measures.</p> <p>Students are trained in scientific thinking, in their ability to analyze complex relationships, and their usage of relevant literature to develop their own opinions.</p>
Module contents	<ul style="list-style-type: none"> • Introduction to macroeconomics: relevance, national accounting, important macroeconomic variables, empirical overview with an European perspective • IS-LM model: Goods and financials markets and economic policy in the short-run • Different types of interest rates (Nominal versus real, policy versus market, risk premia), the role of financial intermediaries, financial crises in macroeconomic models • Aggregate supply and demand, unemployment and inflation in the short- and medium run, macroeconomic fluctuations, evaluation of economic policy. • Openness in goods and financial markets, determinants and effects of exchange rates. • Long-run growth theory, the role of saving and technological progress, the debate on future of innovation
Module teaching method	Seminar type class
Total workload	150 h
Language	English
Frequency of the offer	Each winter semester
Module coordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Comments	

Unitdiscription of Module 14: Macroeconomics

Unit title	Macroeconomics
Code	304517141
Module title	Macroeconomics
Unit contents	<ul style="list-style-type: none"> • Introduction to macroeconomics: relevance, national accounting, important macroeconomic variables, empirical overview with an European perspective • IS-LM model: Goods and financials markets and economic policy in the short-run • Different types of interest rates (Nominal versus real, policy versus market, risk premia), the role of financial intermediaries, financial crises in macroeconomic models • Aggregate supply and demand, unemployment and inflation in the short- and medium run, macroeconomic fluctuations, evaluation of economic policy. • Openess in goods and financial markets, determinants and effects of exchange rates. • Long-run growth theory, the role of saving and technological progress, the debate on future of innovation
Teaching methods	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	4 h/week
Workload (h)	5 cp / 150 h
Class hours	45 h
Total time of examination incl. preparation (h)	25 h
Total time of individual study (h)	80 h
Total time of practical training (h)	0
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Tobias Hagen, Associated Lecturers
Recommended reading	Blanchard, Amighini and Giavazzi, Macroeconomics: A European Perspective, Pearson, current edition. Mankiw, Macroeconomics, Worth Publishers, current edition.
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	----

Modulbeschreibung Modul 15 Internes Rechnungswesen

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Internes Rechnungswesen
Modulnummer	15
Modul-Code	30451715
Units (Einheiten)	Internes Rechnungswesen
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Externes Rechnungswesen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die grundlegenden Techniken des Internen Rechnungswesens auf einfache betriebliche Fragestellungen anwenden, • Kalkulationen und Betriebsergebnisse nach verschiedenen Methoden durchführen und kritisch würdigen, • einfache betriebliche Optimierungsprobleme lösen. <p>Überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden verfügen über eine verbesserte Strukturierungsfähigkeit und können kaufmännisches Denken anwenden. • Sie können die o. g. Fähigkeiten auch auf Fallstudien übertragen und Lösungen erarbeiten.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der Kostenrechnung • Kostenartenrechnung • Kostenstellenrechnung • Kostenträgerrechnung • Deckungsbeitragsrechnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Werner
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 15: Internes Rechnungswesen

Name der Veranstaltung	Internes Rechnungswesen
Code	304517151
Name des zugehörigen Moduls	Internes Rechnungswesen
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Werner, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der Kostenrechnung • Kostenartenrechnung • Kostenstellenrechnung • Kostenträgerrechnung • Deckungsbeitragsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	83 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Coenenberg, Adolf G./Fischer, Thomas M./Günther, Thomas: Kostenrechnung und Kostenanalyse, Stuttgart Fischbach, Sven: Grundlagen der Kostenrechnung, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 16 Statistik

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Statistik
Modulnummer	16
Modul-Code	30451716
Units (Einheiten)	Statistik
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen statistische Methoden zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Analysen; Umsetzung anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Verkehrswirtschaft; Aufbereitung und Auswertung von Datenmaterial, Umgang mit Wahrscheinlichkeitsverteilungen in betriebswirtschaftlichen Schlussfolgerungen aus Daten über zugrundeliegende Hypothesen Fehlerabschätzungen. Sie sind in Lage, ihre Kenntnisse weiterführender statistischer Verfahren selbstständig zu vertiefen und verbreitern. Insbesondere können sie die gelernten Methoden auf Beispiele aus der Tourismus- und Luftverkehrswirtschaft anwenden.
Inhalte des Moduls	Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Kennzahlen einer Verteilung, Konzentrationsmaße, bivariate deskriptive Statistik, Anwendungen in Excel, Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, mehrdimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz Schließende Statistik: Stichproben, Schätzen, Testen, Anwendungen in Excel.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Tobias Hagen
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 16: Statistik

Name der Veranstaltung	Statistik
Code	304517161
Name des zugehörigen Moduls	Statistik
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Lage-, Streuungs- und Konzentrationsmaße, bivariate deskriptive Statistik, Anwendungen in Excel, Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz, Schließende Statistik: Stichproben, Schätzen, Testen, Anwendungen in Excel
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	83 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bleymüller, J.; Gehlert, G.; Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, München Newbold, P.; Carlson, W.; Thorne, B.: Statistics for Business and Economics, London Wewel, M.C.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 17 Luftverkehrswirtschaft III

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Luftverkehrswirtschaft III
Modulnummer	17
Modul-Code	30451717
Units (Einheiten)	Entwicklung von Flughafeninfrastruktur
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 11 Luftverkehrswirtschaft II
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verstehen es, die Infrastrukturbedarfe der Systempartner, Airlines, Flughafenbetreiber und Flugsicherung zur Sicherstellung eines möglichst reibungslosen und effektiven Flugverkehrs systematisch zu analysieren, darzustellen und kritisch zu vergleichen. Dabei werden die Infrastrukturbedarfe in Bezug auf Gebäude, Flächen, Terminalgestaltung und hinsichtlich der Anforderungen an Informationsmanagementsysteme so betrachtet, dass die Studierenden einfache betriebswirtschaftliche Fragestellungen bearbeiten und zielführend selbst lösen können.</p> <p>Die Studierenden verstehen die Infrastrukturbedarfe in Bezug auf Flughafenanlagen, Flughafendesigns, Terminalprozesse, Towerpositionierung der Strecken- und Nahbereichsanlagen, Vorfeld- und Parkpositionen, Lounges sowie auf Bürogebäude.</p> <p>Sie kennen die Informationsprozesse und deren Bedeutung für die Systempartner im Luftverkehr. Sie verfügen (in Erweiterung des Moduls Luftverkehrswirtschaft II) über ein vertieftes Verständnis der Schnittstellenproblematik.</p> <p>Ihre Fachkompetenzen umfassen die Planung der Infrastruktur aus Sicht der einzelnen Systempartner des Luftverkehrs und das daraus resultierende integrierte Informationsmanagement der Systempartner. Sie lösen selbständig mittelschwere betriebswirtschaftliche Fragestellungen der Infrastrukturplanung, die eine interdisziplinäre Sichtweise erfordern. Sie sind in der Lage, beispielsweise eine Investitions- oder Finanzplanung oder auch eine statistische Datenaufbereitung für das Infrastrukturmanagement zu erstellen. Die methodischen und sozialen Kompetenzen werden durch Fallstudien aus dem Bereich Infrastrukturplanung, durch hinführende Aufgaben zur Moderation der Gruppenarbeit und anschließende Diskussion zur Entscheidungsfindung gefördert. Juristische Aspekte sowie problembezogene Kennzahlen werden in den Modulen Verkehrsrecht bzw. Rechnungswesen II aufgegriffen.</p>
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> <u>Infrastrukturbedarfe der Airlines</u> Infrastrukturbedarfe Gebäude/Flächen, Bürogebäude, Parkpositionen, Vorfeldpositionen, Infrastrukturbedarfe an die Terminalgestaltung, Lounges, Schalter, Aufenthaltsräume, Anforderungen an das Informationsmanagement/Informationssysteme, Buchungssysteme, Steuerungssysteme, Sonstige infrastrukturelle Anforderungen. <u>Infrastrukturbedarfe von Flughafenbetreibern</u> Infrastrukturbedarfe Gebäude/Flächen: Standards und Empfehlungen zum

	<p>Flughafendesign, Anforderungen bzgl. Kapazitätskennziffern einzelner Anlagenelemente, Flächenentwicklung, Bewertung unterschiedlicher Entwicklungsbeispiele von Flughafenanlagen, Einfluss der Kundenerwartungen auf die Planung des Flughafens, Betrieb Tower, bauen im Bestand, Voraussetzungen Intermodalität, Rechtsvorschriften zu Planung und Bau eines Flughafens/Betriebsgenehmigung und Planfeststellungsverfahren, Bauschutzbereiche und Lärmschutzzonen, Terminalgestaltung (Passagier-/Frachtterminal): Konsequenzen der wachsenden Anforderungen an Security für die Terminalprozesse und Gestaltung. Terminalgestaltung und Kapazitäten/Verkehrliche Anforderungen, Kundenverhalten als Planungselement. Terminalkonzept im Wandel der Zeit: Vorteilhaftigkeitsvergleiche, Bereichseinteilung im Passagier- bzw. Frachtterminal; Retail, Zielkonflikte im Terminalbau, Brandschutzertüchtigung gesetzliche Grundlagen, Vorschriften, Verfahren,</p> <p>Anforderungen an das Informationsmanagement und an Informationssysteme, flughafenspezifische Informationssysteme (z. B. Flight Data Processing Systems, Arrival und Departure Manager, Stand and Gate Management System, Flight Information Display System, Airport Operational Data Base, Padilos, Tess, CUTE, BHS, SCOPE, MOBIS etc.).</p> <p>3. <u>Infrastrukturbedarfe der Flugsicherung</u></p> <p>Infrastrukturbedarfe Gebäude/Flächen: Positionierung des Towers nach technisch/geografisch dringend erforderlichen Anforderungen der Flugsicherung, freie Flächen nach LBA Richtlinie, Einrichtung und Betrieb von Funkfeuern,</p> <p>Infrastrukturbedarfe an die Terminalgestaltung: Höhe des Terminals (Radarabschattung/Sichtbehinderung), blendfreie Beleuchtung, Anforderungen an das Informationsmanagement/Informationssysteme, Schaffung der Voraussetzungen für die Installation und Inbetriebnahme eines zentralisierten Systems zur Überwachung und Steuerung der Strecken- und Nahbereichsradaranlagen der Flugsicherung,</p> <p>Integriertes Informationsmanagement der Systempartner: Informationsmanagement (statisch, dynamisch, persönlich). Der Informationsprozess und seine Bedeutung für den Terminalnutzer, Flughafenbetreiber, Airline. Integration/Schnittstellen der Systeme. Beispiel integrierte Leitstelle und Hub Control Center Frankfurt.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Martin Harsche
Hinweise	Fallbeispiele werden in Kleingruppen bearbeitet, z.T. werden Vorträge in englischer Sprache gehalten.

Unitbeschreibung zum Modul 17: Luftverkehrswirtschaft III

Name der Lehrveranstaltung	Entwicklung von Flughafeninfrastruktur
Code	304517171
Name des zugehörigen Moduls	Luftverkehrswirtschaft III
Lehrende/r	Prof. Dr. Martin Harsche Dr. Peter Treffon
Inhalte der Unit	<p>4. <u>Infrastrukturbedarfe der Airlines</u> Infrastrukturbedarfe Gebäude/Flächen, Bürogebäude, Parkpositionen, Vorfeldpositionen, Infrastrukturbedarfe an die Terminalgestaltung, Lounges, Schalter, Aufenthaltsräume, Anforderungen an das Informationsmanagement bzw. an Informationssysteme, Buchungssysteme, Steuerungssysteme, Sonstige infrastrukturelle Anforderungen.</p> <p>5. <u>Infrastrukturbedarfe von Flughafenbetreibern</u> Infrastrukturbedarfe Gebäude/Flächen: Standards und Empfehlungen zum Flughafendesign, Anforderungen bzgl. Kapazitätskennziffern einzelner Anlagenelemente, Flächenentwicklung, Bewertung unterschiedlicher Entwicklungsbeispiele von Flughafenanlagen, Einfluss der Kundenerwartungen auf die Planung von Flughäfen, Betrieb Tower, Bauen im Bestand, Voraussetzungen für Intermodalität, Rechtsvorschriften zu Planung und Bau eines Flughafens/Betriebsgenehmigung und Planfeststellungsverfahren, Bauschutzbereiche und Lärmschutzzonen, Terminalgestaltung (Passagier-/Frachtterminal): Konsequenzen der wachsenden Anforderungen an Security für die Terminalprozesse und Gestaltung. Terminalgestaltung und Kapazitäten/Verkehrliche Anforderungen, Kundenverhalten als Planungselement. Terminalkonzept im Wandel der Zeit: Vorteilhaftigkeitsvergleiche, Bereichseinteilung im Passagier- bzw. Frachtterminal; Retail, Zielkonflikte im Terminalbau, Brandschutzertüchtigung gesetzliche Grundlagen, Vorschriften, Verfahren, Anforderungen an das Informationsmanagement und an Informationssysteme, flughafenspezifische Informationssysteme (z. B. Flight Data Processing Systems, Arrival und Departure Manager, Stand and Gate Management System, Flight Information Display System, Airport Operational Data Base, Padilos, Tess, CUTE, BHS, SCOPE, MOBIS etc.).</p> <p>6. <u>Infrastrukturbedarfe der Flugsicherung</u> Infrastrukturbedarfe Gebäude/Flächen: Positionierung des Towers nach technisch/geografisch dringend erforderlichen Anforderungen der Flugsicherung, freie Flächen nach LBA Richtlinie, Einrichtung und Betrieb von Funkfeuern, Infrastrukturbedarfe an die Terminalgestaltung: Höhe des Terminals (Radarabschattung/Sichtbehinderung), blendfreie Beleuchtung, Anforderungen an das Informationsmanagement/Informationssysteme, Schaffung der Voraussetzungen für die Installation und Inbetriebnahme eines zentralisierten Systems zur Überwachung und Steuerung der Strecken- und Nahbereichsradaranlagen der Flugsicherung, Integriertes Informationsmanagement der Systempartner: Informationsmanagement (statisch, dynamisch, persönlich). Der Informationsprozess und seine Bedeutung für den Terminalnutzer Flughafenbetreiber, Airline. Integration/Schnittstellen der Systeme. Beispiel integrierte Leitstelle und Hub Control Center Frankfurt.</p>

Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4SWS
Arbeitsaufwand (h)/Workload	150 Stunden
Anteil der Präsenzzeit	45 Stunden
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 Stunden
Anteil Praxiszeit	0 Stunden
Anteil Selbststudium	82,5 Stunden
Sprache der Unit	Deutsch und Englisch
Basis - Literatur	<p>Ackermann, K.; Köhl, W.: Raumstruktur und Verkehr. In: Mehlhorn, G. (Hrsg.): Verkehr – Straße, Schiene, Luft. Berlin 2001. S. 3-17</p> <p>Ashford, N.; Mumayiz, S.; Wright, P.: Airport Engineering. Wiley</p> <p>Doganis, R.: The Airline business. Routledge</p> <p>Doganis, R.: The Airport Business. Routledge</p> <p>Horonjeff, R.; McKelvey, F.; Sproule, W.; Young, S.: Planning and Design of Airports, McGraw-Hill</p> <p>Jochimsen, R.: Infrastruktur. In: Akademie für Raumforschung und Landesplanung (Hrsg.), Handbuch der Raumordnung, Hannover 1995. S. 490-498.</p> <p>Mensen, H.: Planung, Anlage und Betrieb von Flugplätzen, Berlin</p> <p>Peschke, B.; Hacker, W.: Untersuchung zur flughafenbezogenen Ansiedlungsnachfrage. Bad Homburg 1987</p> <p>Pompl W.: Luftverkehr, Berlin Heidelberg</p> <p>Wells, A.T.; Young, S.B.: Airport Planning and Management. McGraw-Hill jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Fallbeispiele werden in Kleingruppen bearbeitet, z.T. werden Vorträge in englischer Sprache gehalten.

Descriptions of Module 18 Marketing

Study program	Aviation Management (B.A.)
Module title	Marketing
Module number	18
Modul-Code	30451718
Units	Marketing
Level	Basic level course
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	One Semester
Type	Compulsory
Recommended Semester	3rd semester
Modul Credits	5
Recommended previous knowledge	None
Module prerequisites	None
Module examination	Written assignment (submission period 8 weeks)
Learning outcomes and skills	<p>Upon successful completion of this module, students will be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> - understand the concept of Marketing and the complexity of Services Marketing - apply strategic marketing theories and concepts to complex case studies, - manage the planning and implementation processes of strategic marketing, - implement market research methods according to different research questions, - understand the importance of the 7 P's concept and the interdependencies, - develop a strategic marketing plan for products and services, - recognise ethically relevant situations in marketing and act in a socially responsible manner, - develop solutions to specific marketing issues in teams and present their results.
Module contents	<ul style="list-style-type: none"> - Definition Marketing and Services Marketing - Definition and characteristics of services - Strategic Marketing - Market Research - 7 P's: Product, Price, Promotion, Place, People Physical evidence, Process - Marketing Controlling
Module teaching method	Seminar type class
Total workload	150 h
Language	English
Frequency of the offer	Each summer semester
Module coordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Comments	

Unitdiscription of Module 18: Marketing

Unit title	Marketing
Code	304517181
Module title	Marketing
Unit contents	<ul style="list-style-type: none"> - Definition Marketing and Services Marketing - Definition and characteristics of services - Strategic Marketing - Market Research - 7 P's: Product, Price, Promotion, Place, People Physical evidence, Process Marketing Controlling
Teaching methods	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	4 hours/week
Workload (h)	150 h
Class hours	45 h
Total time of examination incl. preparation (h)	22 h
Total time of individual study (h)	83 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Recommended reading	Kotler, Ph; Kartajaya,H.; Setiawan, I.: Marketing 4.0, John Wiley & Sons; Kotler, Ph.; Keller, K.: Marketing Management, Prentice Hall; Kotler, Ph.; Armstrong, G.: Principles of Marketings, Prentice Hall Wilson, A.; Zeithaml , V.; Bitner, M.; Gremler, D.: Services Marketing: Integrating Customer Focus Across the Firm, Mcgraw-Hill Education Ltd current edition.
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	----

Modulbeschreibung Modul 19 Betrieblicher Studienabschnitt III

Studiengang	Luftverkehrsmanagement
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt III
Modulnummer	19
Modul-Code	30451719
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 3
Niveaustufe / Level	
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 7: Betrieblicher Studienabschnitt II
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 12 Wirtschaftsinformatik Modul 14 Macroeconomics Modul 15 Internes Rechnungswesen Modul 16 Statistik Modul 17 Luftverkehrswirtschaft III Modul 18 Services Marketing
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 7: Betrieblicher Studienabschnitt II
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben die bereits erworbenen betriebswirtschaftlichen und luftverkehrsspezifischen Kenntnisse durch den Einsatz in einem Unternehmensbereich und/ oder einem Projekt praxisorientiert erweitert und anwendungsbezogen vertieft.</p> <p>Sie sind in der Lage, an fachübergreifenden Projekten mitzuarbeiten, die für den gewählten Studiengang Luftverkehrsmanagement besonders geeignet sind, und können entsprechend in fachübergreifenden Zusammenhängen denken. Sie können die Aufgaben überwiegend selbständig ausführen und einen Bezug zu dem bisher Gelernten herstellen. Entsprechend ihrem Einsatzgebiet verfügen sie über Fachkompetenzen vorzugsweise aus dem Marketing, insbes. der Absatzplanung oder der Marketingforschung oder der Kalkulation sowie der Erstellung bzw. Analyse von Jahresabschlüssen. Ebenso haben sie Methodenkompetenzen bei der Anwendung von Informationssystemen, beispielsweise Computerreservierungs- und/oder Buchungssystemen erworben.</p> <p>Sie sind in der Lage, englischsprachige Fachliteratur systematisch auszuwerten.</p> <p>Die Studierenden können aus der Projektarbeit Konsequenzen für weitere anspruchsvolle Aufgaben und für das Zeit- und Kostenmanagement ableiten und umsetzen.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in ausgewählten Unternehmensbereich, der sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt. Weitgehend eigenständige Mitarbeit in einem größeren Projekt, das fachübergreifende Aufgabenstellungen unter betriebswirtschaftlicher Zielsetzung für Entscheidungen eines Bereichsleiters vorbereitet, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Controlling/Kaufmännische Steuerung, • Marketing, • Masterplanning, • Safety, Security, • Slotmanagement, • DFS-Consulting,

	<ul style="list-style-type: none"> IT-/ Softwareanwendungen.
Lehrformen des Moduls	Projektarbeit mit integriertem Praktikum
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Martin Harsche
Hinweise	<p>Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.</p> <p>Der abschließende Projektbericht soll englischsprachige Fachliteratur systematisch auswerten und zudem fachübergreifende Kompetenzen (25 %) erkennen lassen. Der Bericht soll Konsequenzen aus der bisherigen Projektarbeit für weitere anspruchsvolle Aufgaben und für das Zeit- und Kostenmanagement erkennen lassen.</p>

Unitbeschreibung zum Modul 19: Betrieblicher Studienabschnitt III

Name der Lehrveranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 3
Code	304517191
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt III
Lehrende/r	<u>Lehrbeauftragte aus den Kooperationsunternehmen</u> Hermann Gaiser, Fraport AG Alexandra Liebl, Flughafen München GmbH Martina Zorbach, DFS Deutsche Flugsicherung Martina Galwas, Flughafen Köln/Bonn Sabine Lörks, Flughafen Düsseldorf GmbH
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in ausgewählten Unternehmensbereich, der sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt. Weitgehend eigenständige Mitarbeit in einem größeren Projekt, das fachübergreifende Aufgabenstellungen unter betriebswirtschaftlicher Zielsetzung für Entscheidungen eines Bereichsleiters vorbereitet, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Controlling/Kaufmännische Steuerung, • Marketing, • Masterplanning, • Safety, Security, • Slotmanagement, • DFS-Consulting, IT-/ Softwareanwendungen.
Lehrform	Projektarbeit mit integriertem Praktikum
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	275 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	25 h
Anteil Praxiszeit	275 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch und Englisch
Basis - Literatur	je nach Projektaufgabe.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden. Der abschließende Projektbericht soll englischsprachige Fachliteratur systematisch auswerten und zudem fachübergreifende Kompetenzen (25 %) erkennen lassen. Der Bericht soll Konsequenzen aus der bisherigen Projektarbeit für weitere anspruchsvolle Aufgaben und für das Zeit- und Kostenmanagement erkennen lassen.

Modulbeschreibung Modul 20 Internationales und nationales Luftverkehrsrecht

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Luftverkehrsrecht
Modulnummer	20
Modul-Code	30451720
Units (Einheiten)	Organisationen und rechtliche Rahmenbedingungen im Luftverkehr
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ / Kompetenzen	Die Studierenden kennen und beherrschen die spezifischen rechtlichen Rahmenbedingungen, denen die Luftverkehrswirtschaft unterliegt. Sie kennen die Aufgabenverteilung von Bund, Land und privaten Dienstleistern in der Luftsicherheit und können diese benennen. Sie verstehen den wirtschaftlichen und politischen Hintergrund des Luftverkehrsrechts. Sie sind in der Lage, Fragestellungen des Luftverkehrsmanagements in ihren rechtlichen und regulatorischen Kontext sinnvoll einzuordnen. Sie verfügen über das Grundwissen, um allgemeine Lösungsmöglichkeiten für die rechtlichen Fragen der Luftverkehrswirtschaft aufzuzeigen.
Inhalte des Moduls	<p>Organisationen des Luftverkehrs:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rolle der ICAO bei der Schaffung internationaler Standards. • Supranationale Rechtsetzung durch die EU, im Zivil- und öffentlichen Recht. • Rolle des Bundes in der Luftverkehrsgesetzgebung und –verwaltung. • Aufbau der deutschen Luftverkehrsverwaltung. Spezifische Problemstellungen, insbesondere Organisation der Flugsicherung und Aufgabenverteilung von Bund, Land und privaten Dienstleistern in der Luftsicherheit. • Rolle der IATA. <p>Rechtliche Rahmenbedingungen im Luftverkehr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtsquellen des Luftverkehrsrechts (Völkerrecht, EU-Recht und nationales Recht), dabei insbesondere Chicagoer Abkommen, EU-Verordnungen und LuftVG • Regulatorische Erfordernisse bei der kommerziellen Nutzung des Luftraums: Grundsatz der Lufthoheit, Erfordernis von Verkehrsrechten, Nationalitätsbindung, Kriterien der Betriebsgenehmigung von Luftverkehrsunternehmen. • Rechtliche Voraussetzungen des Zugangs zu Flughäfen: Flughafenkoordinierung und Slot-Vergabe; Regulierung der Flughafentgelte; Bodenverkehrsdiensten, insbesondere Deregulierung des Anbietermarktes • Planung von Flughäfen; Lärmschutz im Luftverkehr, insbesondere durch Betriebsregelungen sowie passiven Schallschutz in der Umgebung von Flughäfen • Betriebssicherheit, mit Schwerpunkt internationale Standards. • Luftsicherheit: Struktur der Rechtsquellen, Gefahrenabwehr am Boden und in der Luft, Aufgabenverteilung zwischen Behörden und Betreibern, Rechtsfragen der Passagierkontrollen, Beileihung im Luftsicherheitsrecht (Luftsicherheitsassistent, Kommandant). • Verbraucherschutz: Transparenzanforderungen an Preise, Inhaltskontrolle von Allgemeinen Beförderungsbedingungen, Fluggastrechte • Haftung: Haftung der Luftfrachtführers nach dem Montrealer Übereinkommen für Passagier-, Gepäck- und Frachtschäden

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 20: Internationales und nationales Luftverkehrsrecht

Name der Veranstaltung	Organisationen und rechtliche Rahmenbedingungen im Luftverkehr
Code	304517201
Name des zugehörigen Moduls	Organisationen und rechtliche Rahmenbedingungen im Luftverkehr
Lehrende/r	Dr. Christoph Schaefer
Inhalte der Unit	<p>Organisationen des Luftverkehrs:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rolle der ICAO bei der Schaffung internationaler Standards. • Supranationale Rechtsetzung durch die EU, im Zivil- und öffentlichen Recht. • Rolle des Bundes in der Luftverkehrsgesetzgebung und –verwaltung. • Aufbau der deutschen Luftverkehrsverwaltung. Spezifische Problemstellungen, insbesondere Organisation der Flugsicherung und Aufgabenverteilung von Bund, Land und privaten Dienstleistern in der Luftsicherheit. • Rolle der IATA. <p>Rechtliche Rahmenbedingungen im Luftverkehr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtsquellen des Luftverkehrsrechts (Völkerrecht, EU-Recht und nationales Recht), dabei insbesondere Chicagoer Abkommen, EU-Verordnungen und LuftVG • Regulatorische Erfordernisse bei der kommerziellen Nutzung des Luftraums: Grundsatz der Lufthoheit, Erfordernis von Verkehrsrechten, Nationalitätsbindung, Kriterien der Betriebsgenehmigung von Luftverkehrsunternehmen. • Rechtliche Voraussetzungen des Zugangs zu Flughäfen: Flughafenkoordinierung und Slot-Vergabe; Regulierung der Flughafenentgelte; Bodenverkehrsdiensten, insbesondere Deregulierung des Anbietermarktes • Planung von Flughäfen; Lärmschutz im Luftverkehr, insbesondere durch Betriebsregelungen sowie passiven Schallschutz in der Umgebung von Flughäfen • Betriebssicherheit, mit Schwerpunkt internationale Standards. • Luftsicherheit:: Struktur der Rechtsquellen, Gefahrenabwehr am Boden und in der Luft, Aufgabenverteilung zwischen Behörden und Betreibern, Rechtsfragen der Passagierkontrollen, Beleihung im Luftsicherheitsrecht (Luftsicherheitsassistent, Kommandant). • Verbraucherschutz: Transparenzanforderungen an Preise, Inhaltskontrolle von Allgemeinen Beförderungsbedingungen, Fluggastrechte • Haftung: Haftung der Luftfrachtführers nach dem Montrealer Übereinkommen für Passagier-, Gepäck- und Frachtschäden
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>In Auszügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Kühl/Reichold/Ronellenfitsch</i>, Einführung in die Rechtswissenschaft, 2. Aufl. 2015 • <i>Diederiksen-Verschoor / Mendes de Leon</i>, An introduction to Air Law, 9. Aufl., 2012 • <i>Havel/Sanchez</i>, Principles and Practice of International Aviation Law, 2014 • <i>Schaefer</i>, Das Recht des Luftverkehrs, 2017
Art und Form des Leistungsnachweises	

Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 21 Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen
Modulnummer	21
Modul-Code	30451721
Units (Einheiten)	Vertiefung Externes Rechnungswesen Vertiefung Internes Rechnungswesen
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 9 Externes Rechnungswesen, Modul 15 Internes Rechnungswesen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS anwenden, - Jahresabschlüsse analysieren, insbesondere Kennzahlen aus Jahresabschlüssen generieren, interpretieren und kritisieren Die Studierenden kennen neuere Formen des internen Rechnungswesens. Sie können Prozesskostenrechnung und Target Costing auf praxisnahe Fallbeispiele anwenden.
Inhalte des Moduls	Externes Rechnungswesen 3 Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS Jahresabschlussanalyse Internes Rechnungswesen: Plankostenrechnung Aktuelle Ansätze der Kosten- und Leistungsrechnung, z.B. Prozesskostenrechnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Judith Ehsen
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 21: Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen

Name der Lehrveranstaltung	Vertiefung Internes Rechnungswesen 3
Code	304517211
Name des zugehörigen Moduls	Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicole Küchler-Stahn
Inhalte der Unit	Aktuelle Ansätze der Kosten- und Leistungsrechnung, wie z.B. Prozesskostenrechnung, Targetcosting. Plankostenrechnung Fallstudienbearbeitung zur praktischen Anwendung der theoretisch behandelten
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Friedl/Hofmann/Pedell: Kostenrechnung – Eine entscheidungsorientierte Einführung, Verlag Vahlen, Küpper/Friedl/Hofmann/Pedell: Übungsbuch zur Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen, Schweitzer/Küpper: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 21: Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen

Name der Lehrveranstaltung	Vertiefung Externes Rechnungswesen 3
Code	304517212
Name des zugehörigen Moduls	Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Ehsen, Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS Jahresabschlussanalyse
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Planspiel
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Althoff: Einführung in die Internationale Rechnungslegung, Springer Gabler Verlag; Coenenberg/Haller/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag Küting/Weber: Die Bilanzanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag; Pellens/Fülbier/Gassen/Sellhorn Internationale Rechnungslegung, Schäffer-Poeschel Verlag; Aufsätze in einschlägigen Periodica (z.B. Der Betrieb, Betriebsberater, Wirtschaftsprüfung, Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung).
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 22 Interdisziplinäres Studium Generale

Studiengang	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences.
Modultitel	Interdisziplinäres Studium Generale
Modulnummer	Variabel, je nach Studiengang
Modulcode	30451722
Units (Einheiten)	Variabel, je nach Modulexemplar
Niveaustufe / Level	Specialised Level Course
Verwendbarkeit des Moduls	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	Variabel, je nach Studiengang
Credits des Moduls	5 CP
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltliche erforderliche Voraussetzungen	Empfohlene Voraussetzungen: 60 ECTS im Fachstudium
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation.
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren; • Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; • die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; • anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. <p>Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar).</p>
Inhalte des Moduls	<p>Ein Querschnittsthema unter Beteiligung von mindestens zwei Fachbereichen und drei Fachdisziplinen der Frankfurt University of Applied Sciences.</p> <p><i>Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der studium generale-Webseite.</i></p>
Lehrformen des Moduls	Projekt
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls	150 h
Sprache	Variabel, je nach Modulexemplar
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Modulkoordination	Variabel, je nach Modulexemplar - Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der studium generale-Webseite.
Hinweise	<p>Die Hinweise zu Anforderungen, Projektthemen und Besonderheiten (Blockveranstaltung, Englische Sprache, Blended Learning, Virtuelles Klassenzimmer, Technische Voraussetzungen, Semesterplan) sind für jedes Modulexemplar in den konkreten Unitbeschreibungen zu finden.</p> <p>Regulärer Termin der Veranstaltung jeweils Mittwoch Nachmittag (in der Regel 4. und 5. Block).</p>

Modulbeschreibung Modul 23 Luftverkehrswirtschaft IV

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Luftverkehrswirtschaft IV
Modulnummer	23
Modul-Code	30451723
Units (Einheiten)	Management des Luftraums
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 17 Luftverkehrswirtschaft III
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Studierende verfügen über einen Überblick über das Management des Luftraums. Sie kennen die Planungsprozesse einer Airline, verstehen die Neuordnung des Luftraums (Single European Sky) und die Auswirkungen auf die drei Systempartner Airline, Flughafenbetreiber und Flugsicherung.</p> <p>Sie haben einen differenzierten Einblick in das Slot Management und kennen die Unterschiede zwischen Airport- und Airway Slots. Sie kennen und beherrschen Methoden des Netzmanagement, der Flugplanung und Flugplanerstellung, der Crewplanung, der Flugbetriebstechnik und des Slotmanagement. Sie sind in der Lage, einfache Planungsprobleme selbständig zu analysieren und problemorientierte Lösungen zu entwickeln. Ihnen sind die Aufgaben der Flughafenkoordination sowie alternative Allokationsverfahren bis hin zur zentralen Luftraumsteuerung bekannt. Sie haben ihre methodischen Kompetenzen zur Erarbeitung von zukunftsweisenden Luftraumstrukturen und die Erfassung sowie Verarbeitung von Flugplänen vertieft.</p> <p>Sie verstehen den Luftraum aus der jeweiligen Sicht der Systempartner Airline, Flughafenbetreiber und Flugsicherung. Sie sind in der Lage, die unterschiedlichen Sichtweisen der Systempartner in Bezug auf die Slotvergabe darzustellen.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Management des Luftraums</p> <p><u>Airline</u>: Netzmanagement, Flottenplanung, Flugplanung, Flugplanerstellung, Crewplanung, Flugbetriebstechnik, Slotmanagement einer Airline ,</p> <p><u>Flughafenbetreiber</u></p> <p>Airportslots, Slot Konferenzen, Flughafenkoordinator, Koordinationseckwert, Regeln zur Slotzuteilung</p> <ol style="list-style-type: none"> <u>Neuordnung des Luftraums</u> Single European Sky, Slot Management, Airport und Airway Slots, <u>Flugsicherung</u> ATC Slots, zentrale Luftraumsteuerung, Luftfahrtmanagement, Luftraumgestaltung, Erfassung und Verarbeitung von Flugplänen, aktuelle und zukünftige Luftraumkonzepte als Enabler für nachhaltige Geschäftsmodelle der Airlines Verteilung von Slots (z. B. SWIM, FAB).
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer

Hinweise	Fallstudien werden in Kleingruppen bearbeitet. Fallstudien aus dem Bereich des Managements des Luftraums und hinführende Aufgaben zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungsfindung dienen der Vertiefung der methodischen Kompetenz.
----------	---

Unitbeschreibung zum Modul 23: Luftverkehrswirtschaft IV

Name der Lehrveranstaltung	Management des Luftraums
Code	304517231
Name des zugehörigen Moduls	Luftverkehrswirtschaft IV
Lehrende/r	Prof. Dr. Kirstin Zimmer, , Prof. Dr. Yvonne Ziegler , Dr. Thomas Bierwagen
Inhalte der Unit	<p>Management des Luftraums</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>Airline</u> AirlineNetzmanagement, Flottenplanung, Flugplanung, Flugplanerstellung, Crewplanung, Flugbetriebstechnik, Slotmanagement einer Airline , 2. <u>Flughafenbetreiber</u> Airportslots, Slot Konferenzen, Flughafenkoordinator, Koordinationseckwert, Regeln zur Slotzuteilung 3. <u>Neuordnung des Luftraums</u> Single European Sky, Slot Management, Airport und Airway Slots, 4. <u>Flugsicherung</u> ATC Slots, zentrale Luftraumsteuerung, Luftfahrtmanagement, Luftraumgestaltung, Erfassung und Verarbeitung von Flugplänen, aktuelle und zukünftige Luftraumkonzepte als Enabler für nachhaltige Geschäftsmodelle der Airlines Verteilung von Slots (z. B. SWIM, FAB).
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 Stunden
Anteil der Präsenzzeit	45 Stunden
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 Stunden
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 Stunden
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Bachmann, P.: Flugsicherung in Deutschland, Stuttgart.</p> <p>Doganis, R.: Flying off course- The economics of international airlines, London New York</p> <p>Mensen, H.: Moderne Flugsicherung, Organisation, Verfahren, Technik. Berlin Heidelberg</p> <p>Maurer, P.: Luftverkehrsmanagement, München</p> <p>Pompl, W.: Luftverkehr, Berlin Heidelberg New York</p> <p>Sterzenbach, R.; Conrady, R ; Fichert, F.: Luftverkehr, München jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Description of Module 24 Logistics and Purchasing Management

Study program	Aviation Management (B.A.)
Module title	Logistics and Purchasing Management
Module number	24
Modul-Code	30451724
Units	Logistics Purchasing Management
Level	
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	One Semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	4th semester
Modul Credits	5
Recommended previous knowledge	basic knowledge in business administration
Module prerequisites	None
Module examination	Written examination (120 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>The students know the basic concepts of logistics, especially related to aviation und tourism management.</p> <p>The students are able to judge about the importance of sourcing and purchasing management for a company. They know several concepts in purchasing and the importance of interfaces to other departments.</p> <p>As logistics and purchasing belong to the primary functions of all companies, the students gets a significant insight into these elementary processes and are able to adapt the content to their daily takes in the company.</p>
Module contents	<ul style="list-style-type: none"> • Introduction to macroeconomics: relevance, national accounting, important macroeconomic variables, empirical overview with an European perspective • IS-LM model: Goods and financials markets and economic policy in the short-run • Different types of interest rates (Nominal versus real, policy versus market, risk premia), the role of financial intermediaries, financial crises in macroeconomic models • Aggregate supply and demand, unemployment and inflation in the short- and medium run, macroeconomic fluctuations, evaluation of economic policy. • Openness in goods and financial markets, determinants and effects of exchange rates. • Long-run growth theory, the role of saving and technological progress, the debate on future of innovation
Module teaching method	Seminar type class
Total workload	150 h
Language	English
Frequency of the offer	Each summer semester
Module coordination	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Comments	

Unitdescription of Module 24: Logistics and Purchasing management

Unit title	Logistics
Code	304517241
Module title	Logistics and purchasing management
Unit contents	Different procurement concepts (e.g. just in time, just in sequence), Relevance of Logistics Service Providers Distribution Concepts, KPI's in Distribution systems logistics of disposal Overview of production logistics (functions, optimisation), production planning systems Quality Management in production and logistics systems decision making in production Types of organisations and processes Supply Chain Management Characteristics of aviation management
Teaching methods	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	2 h/week
Workload (h)	75h
Class hours	22,5 h
Total time of examination incl. preparation (h)	11,5 h
Total time of individual study (h)	41 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Schocke and others
Recommended reading	Bertazzi, L.; Speranza, M.G.; van Nunen, J. (ed.): Innovations in Distribution Logistics, Berlin Heidelberg New York Bloomberg, D.J. ; LeMay, S. ; Hanna, J.B.: Logistics, Prentice Hall Ferne, J.; Sparks, L.: Logistics & Retail Management, Kogan Page Mangan, J.; Lalwani,C.; Butcher, T.: Global logistics and supply chain management, Wiley Waters, D.: Global logistics and distribution planning, London: Kogan Page current edition
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	none

Unitdescription of Module 24: Logistics and Purchasing management

Unit title	Purchasing Management
Code	304517242
Module title	Logistics and Purchasing Management
Unit contents	Development of purchasing management Purchasing processes Sourcing concepts New trends (value drivers , CVA, specifications management, market competition, functional specification) Purchasing tools (electronic market places, electronic catalogues, eClass standards) Purchasing controlling Purchase cooperations
Teaching methods	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	2 h/week
Workload (h)	75 h
Class hours	22,5 h
Total time of examination incl. preparation (h)	11,5 h
Total time of individual study (h)	41 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Susanne Koch
Recommended reading	Monczka, R.; Handfield, R.; Giunipero, L.; Patterson, J.: Purchasing and Supply Chain Management, South-Western College/West van Weele, A.J.: Purchasing & Supply Chain Management, Cengage Learning Business Press current edition
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	none

Modulbeschreibung Modul 25 Betrieblicher Studienabschnitt IV

Studiengang	Luftverkehrsmanagement
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Modulnummer	25
Modul-Code	30451725
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 4
Niveaustufe / Level	
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 20 Internationales und nationales Luftverkehrsrecht Modul 23 Luftverkehrswirtschaft IV Modul 24 Logistics and Purchasing Management
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben durch den Einsatz in einem oder mehreren Unternehmensbereichen ihre bereits erworbenen betriebswirtschaftlichen und luftverkehrsspezifischen Kenntnisse fach- und unternehmensübergreifend erweitert und luftverkehrsbezogen umgesetzt.</p> <p>Sie sind in der Lage, in einem fachübergreifenden Projekt selbständig eine für den gewählten Studiengang besonders geeignete Aufgabenstellung mit hohem Schwierigkeitsgrad, der eine interdisziplinäre Themenstellung zugrunde liegt, zu übernehmen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen (30%): Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig ein Projekt zu koordinieren. Sie können Methoden des Projektmanagements und Projektcontrollings auf komplexe Fragestellungen anwenden sowie die verschiedenen am Projekt beteiligten Unternehmensbereiche oder Teams durch ein geeignetes Schnittstellenmanagement zielbezogen koordinieren (Methoden- und Sozialkompetenz).</p> <p>Die Studierenden erweitern ihre Handlungskompetenz durch eine koordinierte Lernortverlagerung. Indem sie für einige Wochen in Funktionsbereichen oder Projekten anderer an der Kooperation beteiligter Unternehmen eingesetzt werden, lernen sie die Aufgaben anderer Funktionsträger im Luftverkehr kennen. Sie verfügen danach über ein erweitertes Verständnis für das Zusammenspiel der Systempartner.</p> <p>Ihre Beherrschung der englischen Wirtschaftssprache ist weiter vertieft.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in ausgewählten Unternehmensbereich, der sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt. Eigenständige Mitarbeit in einem größeren Projekt, das fachübergreifende und/oder unternehmensübergreifende Aufgabenstellungen unter betriebswirtschaftlicher Zielsetzung für Entscheidungen des Middle- oder Top-Managements vorbereitet, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risikomanagement, Technologiemanagement, • Notfallplanung, • Marketing, insbes. Werbung, Preispolitik, Kommunikation, • Verkehrs- und Betriebsplanung, • Innovationsmanagement, • Corporate Development Center (DFS), • Logistik, insbes. Cargo, Informationsmanagement,

	<ul style="list-style-type: none"> IT-Anwendungen in der Logistik oder in der operativen Unternehmensplanung. <p>Lernortverlagerung – Austausch mit Unternehmen der Ausbildungskooperation (die Lernortverlagerung kann auch in einem anderen betrieblichen Studienabschnitt stattfinden).</p>
Lehrformen des Moduls	Projektarbeit mit integriertem Praktikum
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Hinweise	Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.

Unitbeschreibung zum Modul 25: Betrieblicher Studienabschnitt IV

Name der Lehrveranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 4
Code	304517251
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Lehrende/r	<u>Lehrbeauftragte aus den Kooperationsunternehmen</u> Hermann Gaiser, Fraport AG Alexandra Liebl, Flughafen München GmbH Martina Zorbach, DFS Deutsche Flugsicherung Martina Galwas, Flughafen Köln/Bonn Sabine Lörks, Flughafen Düsseldorf GmbH
Inhalte der Unit	<p>Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in ausgewählten Unternehmensbereich, der sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt. Eigenständige Mitarbeit in einem größeren Projekt, das fachübergreifende und/oder unternehmensübergreifende Aufgabenstellungen unter betriebswirtschaftlicher Zielsetzung für Entscheidungen des Middle- oder Top-Managements vorbereitet, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risikomanagement, Technologiemanagement, • Notfallplanung, • Marketing, insbes. Werbung, Preispolitik, Kommunikation, • Verkehrs- und Betriebsplanung, • Innovationsmanagement, • Corporate Development Center (DFS), • Logistik, insbes. Cargo, Informationsmanagement, • IT-Anwendungen in der Logistik oder in der operativen Unternehmensplanung. <p>Lernortverlagerung – Austausch mit Unternehmen der Ausbildungskooperation (die Lernortverlagerung kann auch in einem anderen betrieblichen Studienabschnitt stattfinden).</p>
Lehrform	Projektarbeit mit integriertem Praktikum
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	275 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	25 h
Anteil Praxiszeit	275 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch und Englisch
Basis - Literatur	je nach Projektaufgabe.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Je nach Einsatzort und -gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modulbeschreibung Modul 26 Betriebliche Steuerlehre

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Betriebliche Steuerlehre (Taxation)
Modulnummer	26
Modul-Code	30451726
Units (Einheiten)	Betriebliche Steuerlehre
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Module Externes Rechnungswesen und internes Rechnungswesen sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Kurzreferat (Mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 10 % 2. Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 90 % Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Steuerrechts. Sie verfügen über einen gründlichen Überblick über die Bestandteile ausgewählter Steuerarten (Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer). Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen von Fallbeispielen zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung steuerlicher Fragestellungen. Zudem kennen und beherrschen sie die für steuerrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken und können diese in der Praxis anwenden.
Inhalte des Moduls	Steuerbegriff, Steuersystem, Einteilung der Steuerarten, Rechtsquellen, Besteuerung des Erfolgs eines Unternehmens - Ertragsteuern: Überblick über die Ertragsteuern, Einkommensteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkunftsermittlung, Bemessungsgrundlage, Verluste, Steuertarif, Steuerzahlung, Veranlagung), Körperschaftsteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Verluste, Steuertarif, Wirkungsweise und Beurteilung des Körperschaftsteuersystems), Gewerbesteuer (Ermittlungsschema, Steuergegenstand, Steuerschuldner, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, effektive Belastung). Verkehrsteuer: Umsatzsteuer: Besteuerungskonzept, Ermittlungsschema, Unternehmerbegriff, Steuergegenstände, Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 26: Betriebliche Steuerlehre (Taxation)

Name der Lehrveranstaltung	Betriebliche Steuerlehre
Code	304517261
Name des zugehörigen Moduls	Betriebliche Steuerlehre (Taxation)
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	<p>Steuerbegriff, Steuersystem, Einteilung der Steuerarten, Rechtsquellen, Besteuerung des Erfolgs eines Unternehmens - Ertragsteuern: Überblick über die Ertragsteuern, Einkommensteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkunftsermittlung, Bemessungsgrundlage, Verluste, Steuertarif, Steuerzahlung, Veranlagung), Körperschaftsteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Verluste, Steuertarif, Wirkungsweise und Beurteilung des Körperschaftsteuersystems), Gewerbesteuer (Ermittlungsschema, Steuergegenstand, Steuerschuldner, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, effektive Belastung).</p> <p>Verkehrsteuer: Umsatzsteuer: Besteuerungskonzept, Ermittlungsschema, Unternehmerbegriff, Steuergegenstände, Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug.</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	83 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I, Heidelberg.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Description of Module 27 Finance and Investment

Study program	Aviation Management (B.A.)
Module title	Finance and Investment
Module number	27
Modul-Code	30451727
Units	Finance Investment
Level	Advanced level course
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	One Semester
Type	Compulsory
Recommended Semester	4 th Semester
Modul Credits	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Module	None
Recommended previous knowledge	Recommended: Module 1 "Introduction to Business Administration" (Einführung in die Betriebswirtschaftslehre)
Module prerequisites	None
Module examination	Written examination (120 minutes)
Learning outcomes and skills	Participants acquire basic knowledge about investment and finance, with which they are able to support decisions analysis, planning and organization by finance departments of public or private corporations, public entities or regulators on financing, as they can assess the significance of the characteristics of different kind of equity or debt finance, have acquired expertise and methodological knowledge of investment planning and investment accounting methods by working on practical examples in aviation and tourism management, and know the fundamentals and instruments of financial planning and external financing.
Module contents	Interdependence of investment and financing. Financing arrangements, internal and external financing, equity and debt financing, mezzanine financing, financing rules, optimal capital and asset structure, liquidity planning and cash management, corporate finance in Germany. Investment terms, types, and occasions, static methods of investment calculation, financial mathematics, dynamic methods of investment calculation, investment theory under uncertainty.
Module teaching method	Lectures with case studies
Total workload	150 h
Language	English
Frequency of the offer	Each summer semester
Module coordination	Prof. Dr. Lars Wellejus
Comments	

Unit description of Module 27: Finance and Investment

Unit title	Finance
Code	304517271
Module title	Finance and Investment
Lecturer	Associated lecturer
Unit contents	Interdependence of investment and financing. Financing arrangements, internal and external financing, equity and debt financing, mezzanine financing, financing rules, optimal capital and asset structure, liquidity planning and cash management, corporate finance in Germany.
Module teaching method	Lectures with case studies
Semester periods (hours) per week	2 h/week
Workload (h)	75 h
Class hours	22 h
Total time of examination incl. preparation (h)	11,5 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	41,5 h
Unit language	English
Recommended reading	<p>English Textbooks:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steiner, B.: Mastering Financial Calculations: A step-by-step guide to the mathematics of financial market instruments; FT Press • Lovelock D. et al: An introduction to the mathematics of money, Springer • Alhabeeb, M.J.: Mathematical Finance, Wiley <p>German Textbooks</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pompl, W.: Luftverkehr, Berlin Heidelberg New York • Schierenbeck, H.: Betriebswirtschaftslehre, München • Wöhe, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	

Unit description of Module 27: Finance and Investment

Unit title	Investment
Code	304517272
Module title	Finance and Investment
Lecturer	Associates lecturer
Unit contents	Interdependence of investment and financing. Investment terms, types, and occasions, static methods of investment calculation, financial mathematics, dynamic methods of investment calculation, investment theory under uncertainty.
Module teaching method	Lectures with case studies
Semester periods (hours) per week	2 h/week
Workload (h)	75 h
Class hours	22 h
Total time of examination incl. preparation (h)	11,5 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	41,5 h
Unit language	English
Recommended reading	<p>English Textbooks:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steiner, B.: Mastering Financial Calculations: A step-by-step guide to the mathematics of financial market instruments; FT Press • Lovelock D. et al: An introduction to the mathematics of money, Springer • Alhabeeb, M.J.: Mathematical Finance, Wiley <p>German Textbooks</p> <ul style="list-style-type: none"> • Olfert, K.: Investition, Ludwigshafen • Schierenbeck, H.: Betriebswirtschaftslehre, München • Wöhe, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	

Modulbeschreibung Modul 28 Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement
Modulnummer	28
Modul-Code	30451728
Units (Einheiten)	Projekt- und Prozessmanagement Anforderungsmanagement
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	Tourismusmanagement (B. A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 11 Wirtschaftsinformatik
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Basiswissen in Wirtschaftsinformatik und Projektmanagement Abschluss des Moduls 11 Wirtschaftsinformatik
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 11 Wirtschaftsinformatik
Modulprüfung	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen Methoden des Projektmanagement und verfügen über Kenntnisse/Fertigkeiten zum Initiieren, Planen, Steuern, Kontrollieren, Abschließen und Dokumentieren von Projekten ebenso wie über Kenntnisse des strategischen Prozessmanagements und können seine praxisorientierten Werkzeuge anwenden.</p> <p>Sie bewältigen mit den Methoden des Projekt- und Prozessmanagements die Herausforderungen bei Transformationsprozessen sowohl durch die Privatisierung von Daseinsvorsorgeleistungen als auch bei der Rekommunalisierung von privatisierten Aufgaben.</p> <p>Die Studierenden kennen die Methoden und Vorgehensweisen des Software-Engineerings und sind in der Lage, fundiert die Auswahl der Methode zu begleiten und IT-Entwicklungsprojekte aus tourismusfachlicher Sicht zu begleiten. Sie verstehen die Rollen und Aufgaben von IT-Abteilungen und können Anforderungsdokumente fachlich verstehen. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse im Projekt-, Prozess- und Anforderungsmanagement weiterführend selbständig und bezogen auf Anwendungsfälle in der Tourismuswirtschaft zu vertiefen.</p>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Definition, Merkmale, Bedeutung von Geschäftsprozessen und Geschäftsprozessmanagement • Analyse strategischer Prozessziele • Prozessmodellierung • Prozesserhebung und –analyse • Erarbeitung eines Sollkonzepts • Umsetzung der Sollmodelle • Methoden zur Aufnahme, Darstellung, Bewertung, Gestaltung von Geschäftsprozessen (Praxisbeispiele und Übungen zur Prozessanalyse und -optimierung) • Basismethoden zur Prozessverbesserung (KVP, Kaizen, etc) <p>Projektmanagement (Zeit, Kosten, Risiken, Stakeholder etc.) in planbasierten und änderungsgetriebenen Software-Delivery-Lifecycle-Modellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Software Engineerings • Planbasierte Methoden des Software Engineerings (Software Delivery Lifecycle) • Agile Methoden des Software Engineerings • Entscheidungsmodelle für die Auswahl der Methoden • Inner- und außerbetriebliche IT-Organisation; Konzepte zur Leistungsvereinbarung zwischen Fachabteilungen und IT-Organisationen ; Anforderungen für die

	<p>Produktivnahme von Änderungsanforderungen</p> <ul style="list-style-type: none">• IT-Betriebsmodelle und IT-Service-Management, z.B. ITIL Service Levels.• Requirements Management: Verfahren und Werkzeuge zur Spezifikation und Verfeinerung von Anforderungen <p>Fallbeispiele mit Bezug zur Luftverkehrs- und Tourismuswirtschaft</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Koch
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 28: Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement

Name der Lehrveranstaltung	Projekt- und Prozessmanagement
Code	304517281
Name des zugehörigen Moduls	Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch, sowie Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Definition, Merkmale, Bedeutung von Geschäftsprozessen und Geschäftsprozessmanagement • Analyse strategischer Prozessziele • Prozessmodellierung • Prozesserhebung und –analyse • Erarbeitung eines Sollkonzepts • Umsetzung der Sollmodelle • Methoden zur Aufnahme, Darstellung, Bewertung, Gestaltung von Geschäftsprozessen (Praxisbeispiele und Übungen zur Prozessanalyse und -optimierung) • Basismethoden zur Prozessverbesserung (KVP, Kaizen, etc.) • Projektmanagement (Zeit, Kosten, Risiken, Stakeholder etc.) in planbasierten und änderungsgetriebenen Software-Delivery-Lifecycle-Modellen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Koch, Susanne, Einführung in das Management von Geschäftsprozessen, Heidelberg Berlin;</p> <p>Tiemeyer, Ernst, Handbuch IT-Projektmanagement: Vorgehensmodelle, Managementinstrumente, Good Practices</p> <p>PMI, A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide), 5th ed. jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 28: Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement

Name der Lehrveranstaltung	Anforderungsmanagement
Code	3045172812
Name des zugehörigen Moduls	Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement
Lehrende/r	Lehrbeauftragte/r
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Software Engineerings • Planbasierte Methoden des Software Engineerings (Software Delivery Lifecycle) • Agile Methoden des Software Engineerings • Entscheidungsmodelle für die Auswahl der Methoden • Inner- und außerbetriebliche IT-Organisation; Konzepte zur Leistungsvereinbarung zwischen Fachabteilungen und IT-Organisationen ; Anforderungen für die Produktivnahme von Änderungsanforderungen • IT-Betriebsmodelle und IT-Service-Management, z.B. ITIL Service Levels. • Requirements Management: Verfahren und Werkzeuge zur Spezifikation und Verfeinerung von Anforderungen • Fallbeispiele mit Bezug zur Tourismuswirtschaft
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	41,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Wieggers, K.; Beatty, J: Software Requirements. jeweils aktuelle Auflage</p> <p>Sommerville, Ian: Software Engineering, German ed., Pearson, 2012</p> <p>Current journal articles (to be assigned)</p> <p>Weese, Susan; Wagner, Terri: CBAP / CCBA Certified Business Analysis Study Guide, 2nd ed.</p> <p>Beims, Martin; Ziegenbein, Michael: IT-Service-Management in der Praxis mit ITIL®: Der Einsatz von ITIL® Edition 2011, ISO/IEC 20000:2011, COBIT® 5 und PRINCE2® Gebundene Ausgabe – 4. Dezember 2014</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 29 Luftverkehrswirtschaft V

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A)
Modultitel	Luftverkehrswirtschaft V
Modulnummer	29
Modul-Code	30451729
Units (Einheiten)	Marketing der Systempartner des Luftverkehrs
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 23 Luftverkehrswirtschaft IV
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verstehen die Marketingmaßnahmen für die verschiedenen Produkte und Dienstleistungen der Systempartner Airline, Flughafenbetreiber und Flugsicherung und damit die erfolgsorientierte Unternehmenssteuerung aus unterschiedlichen Perspektiven.</p> <p>Sie verfügen über einen umfassenden Einblick in produkt- und preispolitische - sowie über Distributionsentscheidungen. Zudem kennen sie die Kommunikationspolitik, das Kundenbeziehungsmanagement, die personalpolitische Steuerung und auf die Kennzahlen der einzelnen Systempartner. Sie sind mit Leistungsverflechtungen und Zielkonflikten der Systempartner vertraut. Die ersten vier Luftverkehrswirtschaftsmodule, in denen operative Kenntnisse vermittelt und Grundlagen zu Entscheidungsfindung gelegt wurden, bilden die Basis dieses fünften Moduls.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage die verschiedenen Produkte und Dienstleistungen in der Praxis zu vermarkten. Die fachlichen Kompetenzen aus den in den Semestern zuvor abgeschlossenen Modulen, wie Betriebswirtschaftslehre, Services Marketing und Rechnungswesen werden in Fallbeispielen so erweitert, dass die Studierenden über eine erweiterte Handlungskompetenz in der Vermarktung von Luftverkehrsprodukten und – dienstleistungen verfügen und diese in der Praxis anwenden können.</p>
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> <u>Airlinemarketing</u> Produktpolitik Preispolitik, DistributionspolitikKommunikationspolitik, Kundenbeziehungsmanagement (Frequent Flyer Programme etc.), Kennzahlen (Sitzladefaktoren etc.). <u>Airportmarketing</u> Produktpolitische Entscheidungen (i .d. R. Flugzeugabfertigung, Retail-, Immobilienangebote, Parkraum, Spannungsfeld Aviation vs. Non Aviation, Preispolitische Entscheidungen (Ladeentgelte, Konzessionen, Erbpachtverträge, unterschiedlicher Einfluss auf Preisgestaltung), Distributionsentscheidungen, Kommunikationspolitik – Anforderungen der Stakeholder (insb. Spannungsfeld und Zielkonflikte zwischen Kunden- und Kapitalmarkt, Kundenbeziehungsmanagement (verschiedene Anforderungen von Airlines, Konzessionären und Passagieren als Kunden),

	<p>Kennzahlen.</p> <p>3. <u>Marketing von Flugsicherungsdienstleistungen</u> Preispolitische Entscheidungen (z.B. Stückkosten pro Dienstleistungseinheit, Einflussfaktoren von Vorgaben zur Preis- und Kalkulationsfinanzierung),</p> <p>4. <u>Leistungsverflechtungen, Zielkonflikte</u></p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 29: Luftverkehrswirtschaft V

Name der Lehrveranstaltung	Marketing der Systempartner des Luftverkehrs
Code	304517291
Name des zugehörigen Moduls	Luftverkehrswirtschaft V
Lehrende/r	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Inhalte der Unit	<ol style="list-style-type: none"> 1. <u>Airlinemarketing</u> Produktpolitik Preispolitik, Distributionspolitik Kommunikationspolitik, Kundenbeziehungsmanagement (Frequent Flyer Programme etc.), Kennzahlen (Sitzladefaktoren etc.). 2. <u>Airportmarketing</u> Produktpolitische Entscheidungen (i .d. R. Flugzeugabfertigung, Retail-, Immobilienangebote, Parkraum, Spannungsfeld Aviation vs. Non Aviation, Preispolitische Entscheidungen (Ladeentgelte, Konzessionen, Erbpachtverträge, unterschiedlicher Einfluss auf Preisgestaltung), Distributionsentscheidungen, Kommunikationspolitik – Anforderungen der Stakeholder (insb. Spannungsfeld und Zielkonflikte zwischen Kunden- und Kapitalmarkt, Kundenbeziehungsmanagement (verschiedene Anforderungen von Airlines, Konzessionären und Passagieren als Kunden), Kennzahlen. 3. <u>Marketing von Flugsicherungsdienstleistungen</u> Preispolitische Entscheidungen (z.B. Stückkosten pro Dienstleistungseinheit, Einflussfaktoren von Vorgaben zur Preis- und Kalkulationsfinanzierung), 4. <u>Leistungsverflechtungen, Zielkonflikte</u>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 Stunden
Anteil der Präsenzzeit	45 Stunden
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 Stunden
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 Stunden
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Doganis, R.: The Airline business. Routledge Doganis, R.: The Airport Business. Routledge Maurer, P.: Luftverkehrsmanagement, München Meffert, H./ Bruhn M.: Dienstleistungsmarketing, Wiesbaden Pompl, W.: Luftverkehr, Berlin Heidelberg New York Sterzenbach, R.; Conrady, R ; Fichert, F.: Luftverkehr, München Shaw, S.: Airline Marketing and Management, Ashgate jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Description of Module 30 Controlling

Study program	Aviation Management (B.A.)
Module title	Controlling
Module number	30
Modul-Code	30451730
Units	Management Accounting and Control
Level	Specialised level course
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	One Semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	5th semester
Modul Credits	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Module	None
Recommended previous knowledge	Basic knowledge of accounting Module 9 Externes Rechnungswesen (Financial Accounting) Module 15 Internes Rechnungswesen (Management Accounting)
Module prerequisites	None
Module examination	Written examination (120 minutes)
Learning outcomes and skills	After passing the module students should - have an enhanced understanding and insight of applying management accounting and control concepts for implementing strategies, - understand and be able to analyze and interpret financial performance measures of an organization - identify financial and operational drivers of a specific organization, e.g. customer drivers, process drivers Moreover students will have a sound knowledge in management accounting and control as well as they will have gained general competencies after passing the module. They will be able to identify and solve problems and furthermore manage communication in a structured way. Additionally the students are taught for critical and systems thinking.
Module contents	Management accounting and control as part of the management cycle Management accounting and control concepts for implementing strategies Measuring the financial performance Drivers of the financial performance
Module teaching method	Seminar type class
Total workload	150 h
Language	English
Frequency of the offer	Each winter semester
Module coordination	Prof. Dr. Joachim Sandt
Comments	

Unitdiscription of Module 30: Controlling

Unit title	Management Accounting and Control
Code	304517301
Module title	Controlling
Lecturer	Prof. Dr. Joachim Sand; Prof. Dr. Matthias Schabel; Prof. Dr. Peter Werner
Unit contents	Management accounting and control as part of the management cycle Management accounting and control concepts for implementing strategies Measuring the financial performance Drivers of the financial performance
Module teaching method	Seminar type class
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Workload (h)	150 h
Class hours	45 h
Total time of examination incl. preparation (h)	22,5 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	82,5 h
Unit language	English
Recommended reading	Drury, C.: Management Accounting for Business, 6 th (or more recent) edition, Cheriton House et al. 2016 Current journal articles (to be assigned)
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	

Modulbeschreibung Modul 31 Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)

Studiengang	Luftverkehrsmanagement
Modultitel	Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)
Modulnummer	31
Modul-Code	30451731
Units (Einheiten)	Integriertes Praxisfallprojekt
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Mod	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module des 4. Semesters sollten abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden können das bisher erlernte Fachwissen praktisch anhand der Problemstellung in einem Dienstleistungsunternehmen anwenden. Ihre Handlungskompetenz (d.h. soziale, fachliche und methodische Kompetenzen in diesem Fachgebiet) ist gestärkt.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen eines praktischen Projektes eine konkrete Aufgabenstellung mit wissenschaftlichem Bezug zu bearbeiten, zielgerichtet im Team zusammenzuarbeiten und moderieren. Sie können ihre Ergebnisse professionell dem Management des Unternehmens oder der Institution präsentieren.</p> <p>Sie können betriebswirtschaftliche Prozesse erheben, dokumentieren und analysieren. Sie beherrschen das Vorgehen zur Optimierung von Geschäftsprozessen. Sie können ihre Ergebnisse im Unternehmen präsentieren.</p> <p>Sie kennen Methoden zur Planung und Steuerung in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen. Sie wenden Methoden des Projektmanagements an.</p> <p>Die Schlüsselqualifikationen sind am Ende des Studiums für den Berufseinstieg gefestigt und anforderungsgerecht ausgebaut. Das Praxisfallprojekt integriert die in den betrieblichen Studienabschnitten erlernten Kompetenzen. Mit dem Projekt soll zudem ein Einstieg in die Bachelor-Arbeit ermöglicht werden.</p> <p>Vertiefung der Beherrschung der englischen Wirtschaftssprache.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Vorgabe einer Aufgabenstellung durch das Unternehmen oder eine Institution in Abstimmung mit dem Lehrenden.</p> <p>Ggf. Besichtigung des Unternehmens durch die Studierenden und Erhebung der Ist-Situation</p> <p>Bearbeitung der Aufgabenstellung und Dokumentation im Team unter Anleitung von Tutoren (z.B. Dokumentation der Ist-Aufnahme, Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen, Schwachstellenanalyse etc.)</p> <p>Diskussion der Zwischenergebnisse im Team und mit dem Lehrenden</p> <p>Ggf. Befragung von Unternehmensvertretern und zusätzlicher Unternehmensbesuch zur Klärung offener Fragen.</p> <p>Präsentation der Ergebnisse vor Unternehmensvertretern</p>
Lehrformen des Moduls	Projekt
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Koch
Hinweise	Nach der Besichtigung des zu untersuchenden Unternehmens bearbeiten die Studierenden unter Anleitung von Tutoren eigenständig die gestellte Aufgabe, ggf. erfolgt eine zusätzliche Befragung von Unternehmensvertretern zur Konkretisierung der Aufgabenstellung oder zur Klärung offener Fragen.

Unitbeschreibung zum Modul 31: Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)

Name der Lehrveranstaltung	Integriertes Praxisfallprojekt
Code	30451730
Name des zugehörigen Moduls	Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch, Prof. Dr. Martin Harsche, Lehrbeauftragte/r
Inhalte der Unit	<p>Vorgabe einer Aufgabenstellung durch das Unternehmen oder die Institution in Abstimmung mit dem Lehrenden.</p> <p>Ggf. Besichtigung des Unternehmens durch die Studierenden und Erhebung der Ist-Situation</p> <p>Bearbeitung der Aufgabenstellung im Team unter Anleitung von Tutoren (Dokumentation der Ist-Aufnahme, Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen, Schwachstellenanalyse etc.)</p> <p>Diskussion der Zwischenergebnisse im Team und mit dem Lehrenden</p> <p>Ggf. Befragung von Unternehmensvertretern und zusätzlicher Unternehmensbesuch zur Klärung offener Fragen.</p> <p>Präsentation der Ergebnisse vor Unternehmensvertretern</p>
Lehrform	Projekt
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	180 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	60 h
Anteil Praxiszeit	60 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Atteslander, P.: Methoden der empirischen Sozialforschung. Berlin</p> <p>Kerzner, H.: Project Management, A Systems Approach to Planning, Scheduling and Controlling. Wiley</p> <p>Moosmüller, G.: Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung. München</p> <p>Noelle-Neumann, E.: Umfragen in der Massengesellschaft. Einführung in die Methoden der Demoskopie. Reinbek</p> <p>Staud, J.: Geschäftsprozessanalyse. Berlin Heidelberg New York</p> <p>Schulz von Thun, F.: Miteinander reden 1-3. Reinbek</p> <p>jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	<p>Nach der Besichtigung des zu untersuchenden Unternehmens bearbeiten die Studierenden unter Anleitung von Tutoren eigenständig die gestellte Aufgabe (z.B. Vorschläge zur Verbesserung der Ist-Situation in einem definierten Bereich des Unternehmens), ggf. erfolgt eine zusätzliche Befragung von Unternehmensvertretern zur Konkretisierung der Aufgabenstellung oder zur Klärung offener Fragen.</p>

Modulbeschreibung Modul 32 Risk Management

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Risk Management
Modulnummer	32
Modul-Code	30451732
Units (Einheiten)	Risk Management
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Mod	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 5 Luftverkehrswirtschaft I Modul 11 Luftverkehrswirtschaft II Modul 17 Luftverkehrswirtschaft III Modul 23 Luftverkehrswirtschaft IV
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die Grundlagen des Risk Managements und seine wesentlichen Methoden hinsichtlich des praktischen Einsatzes. Sie verstehen und beherrschen die grundlegenden Konzepte des rationalen Entscheidens bei Innovationen. Sie kennen die Methoden auf den Gebieten der Flugzeugtechnologie, der Flugsicherung und der Airporttechnik. Sie sind in der Lage, den Risikomanagement-Prozess zu gestalten, mögliche Risiken zu identifizieren, sie zu analysieren, Maßnahmen des Risikomanagement umzusetzen und ihre Effektivität zu überprüfen. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können verantwortungsvoll und bewusst mit Risiken umgehen.
Inhalte des Moduls	Im Zeichen globaler Märkte und wachsender Komplexität von Supply Chains sowohl im Fracht- wie auch im Passagebereich nehmen die betrieblichen Risiken zu. Um strategischen wie operativen Risiken strukturiert zu begegnen, ist daher die Einführung eines Risk-Management-Systems (RMS) für Unternehmen der Luftfahrtbranche unabdingbar. <ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Begriffe und Mechanismen des Risikomanagements • Risikobeurteilung - Identifikation und Analyse • Risikobewältigung - Steuerung und Kontrollaktivitäten • Exkurs: Interne Kontrolle • Information und Kommunikation, Überwachung • IT-Risikomanagement • Finanzdienstleister • Krisenmanagement Schwerpunktsetzung aktueller Fragestellungen aus der Luftverkehrsbranche.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 32: Risk Management

Name der Lehrveranstaltung	Risk Management
Code	304517321
Name des zugehörigen Moduls	Risk Management
Lehrende/r	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Begriffe und Mechanismen des Risikomanagements • Risikobeurteilung - Identifikation und Analyse • Risikobewältigung - Steuerung und Kontrollaktivitäten • Exkurs: Interne Kontrolle • Information und Kommunikation, Überwachung • IT-Risikomanagement • Finanzdienstleister • Krisenmanagement <p>Praxisorientierte Darstellung unter besonderer Schwerpunktsetzung aktueller Fragestellungen aus der Luftverkehrsbranche.</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Bitz, H.: Risikomanagement nach KonTraG. Einrichtung von Frühwarnsystemen zur Effizienzsteigerung und zur Vermeidung persönlicher Haftung. Schäffer-Poeschel, Stuttgart</p> <p>Brindley, Claire (Ed.): Supply Chain Risk, Ashgate</p> <p>Burghardt, M.: Projektmanagement, Leitfaden für die Planung, Überwachung und Steuerung von Entwicklungsprojekten, Berlin, München</p> <p>Campenhausen, C.v.: Risikomanagement. Was der Manager wissen muss. Zürich</p> <p>DeMarco, T.; Lister, T.: Bärenango. Mit Risikomanagement Projekte zum Erfolg führen. München</p> <p>Henke, M./Jahns, C.: Supply Risk Management, St. Gallen</p> <p>Huth, M.: Risikomanagement der Gefahrgutbeförderung, Wiesbaden</p> <p>jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 33 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Modulnummer	33
Modul-Code	30451733
Units (Einheiten)	Keine
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	8 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	15 (davon entfallen 12 ECTS-Punkte auf die Bachelor-Arbeit und 3 ECTS-Punkte auf das Kolloquium)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Mod	Erfolgreicher Abschluss aller Pflichtmodule des ersten bis einschließlich fünften Semesters
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Erfolgreicher Abschluss aller Pflichtmodule des ersten bis einschließlich fünften Semesters
Modulprüfung	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Bachelor-Arbeit ist eine betreute Abschlussarbeit, mit der die oder der Studierende nachweist, dass sie oder er in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist Probleme, die sich auf ein Fachgebiet ihres oder seines Studienganges beziehen, selbständig nach wissenschaftlichen Methoden und Erkenntnissen zu bearbeiten, und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Das Thema soll interdisziplinär angelegt sein; eine erhebliche Ausrichtung an der Luftverkehrswirtschaft ist erforderlich. Die Bachelor-Arbeit ist in Schriftform vorzulegen.
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	450 (davon 90 h Kolloquiumsvorbereitung)
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 33: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Name der Lehrveranstaltung	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Code	304517331
Name des zugehörigen Moduls	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Lehrende/r	Professor/innen des Fachbereichs
Inhalte der Unit	Abhängig vom individuellen Thema der Bachelor-Arbeit
Lehrform	Selbständiges Arbeiten
SWS der Unit	
Arbeitsaufwand (h) / Workload	450 Stunden
Anteil der Präsenzzeit	Stunden
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	420 Stunden (Erstellen der Abschlussarbeit) 30 Stunden (Kolloquiumsvorbereitung)
Anteil Praxiszeit	0 Stunden
Anteil Selbststudium	siehe Anteil Prüfungszeit
Sprache der Unit	
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung Modul 34 Luftverkehrswirtschaft VI

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Luftverkehrswirtschaft VI
Modulnummer	34
Modul-Code	30451734
Units (Einheiten)	Strategien und Anforderungen an eine nachhaltige Mobilitätskultur
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 24 Luftverkehrswirtschaft V
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über Handlungskompetenz bei der Planung und Entwicklung von Strategien internationaler Großflughäfen, Airlines und der Flugsicherung. Sie verstehen die Entwicklungsperspektiven der Systempartner sowie die Bedeutung von strategischen Kooperationen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die in den vorhergehenden Modulen Luftverkehrswirtschaft erworbenen Kompetenzen zu verbinden. Sie können ihre Kenntnisse und Fertigkeiten bezüglich operativer Voraussetzungen und betriebswirtschaftlicher Erfordernisse sowie der Marktgegebenheiten anwenden, um strategische Zusammenhänge für Entscheidungen im Unternehmen richtig zu interpretieren. Die Erarbeitung von Fallstudien zur Mobilitätskultur und hinführender Aufgaben zur Moderation eigenständiger Gruppenarbeit sowie die anschließende Diskussion zur Entscheidungsfindung fördern und vertiefen die methodischen und sozialen Kompetenzen der Studierenden.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Strategien internationaler Großflughäfen, Airlines und der Flugsicherung</p> <p>1. Entwicklungsperspektiven der Funktionsträger: Einfluss von Kunden, Lieferanten, Wettbewerb, Kapitalprivatisierung und Änderung der Eigentumsverhältnisse, Neue Geschäftsmodelle und Organisationsstrukturen.</p> <p>2. Airlinestrategien und Airline- und Hubentwicklung: Rahmenbedingungen im Luftverkehr; Marktentwicklung in der Airline- Industrie, Situation, Anforderungen und Konsequenzen eines Hubcarriers an einen Flughafen, Strategien und Entwicklungsperspektiven der einzelnen Geschäftsmodelle (Einfluss von Kunden, Lieferanten, Wettbewerb).</p> <p>3. Flughafenbetreiberstrategien: Privatisierung eines Flughafenbetreibers, Strategische Konzepte des Flächen- und Gebäudemanagements, Strategische Bedeutung von Airport Retail (Entwicklungen im Einzelhandel on und off Airport; Internationale Rahmenbedingungen; Der Flughafen auf dem Weg zum multifunktionalen Zentrum; Intermodalität, Kooperation Schiene/Luft, Schnittstelle Flugsicherung.</p> <p>4. Strategien Flugsicherung: SES Zertifizierung, Kapitalprivatisierung, Gründung Tower-Company, Prozessorganisation, technische Entwicklungen (z.B. PSS streifenlose Darstellung oder Datalink-Center), Consulting, Forschung und Entwicklung, Strategie- und Maßnahmenplan zur Zukunftsicherung der Flugsicherung.</p> <p>5. Strategische Kooperationen: , Franchising, Code Share- Arten/ Verfahren; Poolabkommen; Dry/ wet lease; Royalty agreements, Kooperationsformen von Airlines, Flughafenbetreibern und Flugsicherungen, Kommerzielle Kooperationen, Technische und operative Kooperation, Strategische Allianzen, M&A, Groundhandling, MRO, IT, Franchising, Code Share- Arten/ Verfahren;</p> <p>6. Aufgaben, Zielsetzungen und aktuelle Herausforderungen von Luftverkehrsverbänden</p>

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Martin Harsche
Hinweise	Fallbeispiele werden in Kleingruppen bearbeitet. Das Modul ist mit der Bachelor-Arbeit in der Regel thematisch verzahnt und eröffnet eine anspruchsvolle Tätigkeit im nachfolgenden Betrieblichen Studienabschnitt. Damit wird die Voraussetzung geschaffen, eine Tätigkeit als Führungskräftenachwuchs in einem kooperierenden Unternehmen aufzunehmen, z.T. werden Vorträge in englischer Sprache gehalten.

Unitbeschreibung zum Modul 34: Luftverkehrsmanagement VI

Name der Lehrveranstaltung	Strategien und Anforderungen an eine nachhaltige Mobilitätskultur
Code	304517341
Name des zugehörigen Moduls	Luftverkehrswirtschaft VI
Lehrende/r	Prof. Dr. Martin Harsche; Prof. Dr. Kirstin Zimmer
Inhalte der Unit	<p>Strategien internationaler Großflughäfen, Airlines und der Flugsicherung</p> <p><u>1. Entwicklungsperspektiven der Funktionsträger:</u> Einfluss von Kunden, Lieferanten, Wettbewerb, Kapitalprivatisierung und Änderung der Eigentumsverhältnisse, Neue Geschäftsmodelle und Organisationsstrukturen.</p> <p><u>2. Airlinestrategien und Airline- und Hubentwicklung:</u> Rahmenbedingungen im Luftverkehr; Marktentwicklung in der Airline- Industrie, Situation, Anforderungen und Konsequenzen eines Hubcarriers an einen Flughafen, Strategien und Entwicklungsperspektiven der einzelnen Geschäftsmodelle (Einfluss von Kunden, Lieferanten, Wettbewerb).</p> <p><u>3. Flughafenbetreiberstrategien:</u> Privatisierung eines Flughafenbetreibers, Strategische Konzepte des Flächen- und Gebäudemanagements, Strategische Bedeutung von Airport Retail (Entwicklungen im Einzelhandel on und off Airport; Internationale Rahmenbedingungen; Der Flughafen auf dem Weg zum multifunktionalen Zentrum; Intermodalität, Kooperation Schiene/Luft, Schnittstelle Flugsicherung.</p> <p><u>4. Strategien Flugsicherung:</u> SES Zertifizierung, Kapitalprivatisierung, Gründung Tower-Company, Prozessorganisation, technische Entwicklungen (z.B. PSS streifenlose Darstellung oder Datalink-Center), Consulting, Forschung und Entwicklung, Strategie- und Maßnahmenplan zur Zukunftsicherung der Flugsicherung.</p> <p><u>5. Strategische Kooperationen:</u> Franchising, Code Share- Arten/ Verfahren; Poolabkommen; Dry/ wet lease; Royalty agreements, Kooperationsformen von Airlines, Flughafenbetreibern und Flugsicherungen, Kommerzielle Kooperationen, Technische und operative Kooperation, Strategische Allianzen, M&A, Groundhandling, MRO, IT, Franchising, Code Share- Arten/ Verfahren;</p> <p>6. Aufgaben, Zielsetzungen und aktuelle Herausforderungen von Luftverkehrsverbänden</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	82,5 h
Sprache der Unit	Deutsch und Englisch
Basis - Literatur	<p>Basis-Literatur</p> <p>Burghouwt, G.; de Wit, J.: Strategies of multi-hub airlines and the implications for national aviation policies, Airneth report 1. The Hague</p> <p>Delfmann, W.; Baum, H.; Auerbach, S.; Albers, S. (eds.): Strategic Management in the Aviation Industry. Ashgate</p> <p>Flouris, T. G. and Oswald, S. L.: Designing and executing strategy in aviation management, Hampshire</p> <p>Doganis, R.: Flying off course- The economics of international airlines, London New York</p> <p>Joppien, M. G.: Strategisches Airline-Management. Bern, jeweils aktuelle Auflage</p> <p>Weiterführende Literatur</p> <p>Arndt, A., Harsche, M.: Entwicklungen und Trends. In: Initiative Luftverkehr für Deutschland (Hrsg.): Wettbewerbsfähigkeit des Luftverkehrsstandortes Deutschland. Frankfurt am Main, 2008.</p>

	<p>Atalik, Ö.: A Study to determine the effects of customer value on customer loyalty in airline companies operating: Case of Turkish air travellers, in: International Journal of Business and Management, 4(6), pp.1-9, 2009</p> <p>Bieger, T. and Agosti, S.:Strategic management in the aviation industry, in: Delfmann, W., Baum, H./ Auerbach, S./Albers, S, (Hrsg.), P 50-54, Aldershot, 2005</p> <p>Chen, J.C./Lin, S.C/Vincent, F.Y.: Structuring an effective human error intervention strategy selection model for commercial aviation; Journal of Air Transport Management, May 2017, Pages 65-75, Elsevier</p> <p>Department for Transport, 2003, Aviation, Core Cities and Regional Development. The Potential Contribution of Aviation to Improved International Connectivity, Competitiveness and Regional Economic Prosperity</p> <p>Friesen, M./Reinecke, S.: Marketing Review: Wahrgenommene Preisfairness bei Revenue Management im Luftverkehr, St. Gallen , 2007</p> <p>Mintzberg, H., Ahlstrand, B., Lampel, J.: Strategy Safari. Eine Reise durch die Wildnis des strategischen Managements, Wien 1999</p> <p>Itani, N./ O'Connell, N.F./Mason, K.:Transport Policy: Elsevier, 2015</p> <p>Roll, M: Strategische Frühaufklärung: Vorbereitung auf eine ungewisse Zukunft am Beispiel des Luftverkehrs, Wiesbaden 2004.</p> <p>Gillen, D., Morrison, W. (2005): Regulation, competition and network evolution in aviation, in: Journal of Air Transport Management, 3, S. 161.</p> <p>jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Description of Module 35 International and Cross-cultural Management

Study program	Aviation Management (B.A.)
Module title	International and Cross-cultural Management
Module number	35
Modul-Code	30451735
Units	International Management Cross-cultural Management
Level	Advanced level course
Module usability	Tourism Management (B.A.)
Module duration	1 semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	6th semester
Modul Credits	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Module	None
Recommended previous knowledge	None
Module prerequisites	None
Module examination	Written examination (120 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> - Define the concepts of „Global Competition“ and „Globalization of Business“ - Describe the basic concepts and methods of international management - Develop an international strategy and assist a business in strengthening its internationalization competence - Manage the planning and implementation processes of international management - Identify challenges established businesses face when internationalizing and develop tools to manage the change and assist in the process - Develop a strategy for international market-entry <p>Students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> - Describe basic definitions, models and concepts of “culture” - Apply intercultural analysis und comparisons - Define the concept of “intercultural management” - Reflect on recent and complex aspects of intercultural management - Systematically strengthen the intercultural competence of a business - Identify challenges established businesses face in intercultural processes and develop appropriate management activities - Manage organizational cultures in an intercultural context - Motivate employees in intercultural contexts
Module contents	<p>Global Competitive Environment Bases of international competition Culture and CSR Strategic Management in the international context Strategies for Internationalization International Supply Chain Management International Marketing Management International HR Management. The international context Definition of Culture Cultural Dimensions Fundamentals of cross-cultural interaction The challenge of international assignments</p>

	Communicating and negotiating across cultures Leadership across cultures The challenge of managing multicultural work teams
Module teaching method	Seminar including case studies
Total workload	150 h
Language	English
Frequency of the offer	Each summer semester
Module coordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Comments	None

Unit description of Module 35: International and Cross-cultural Management

Unit title	Cross-cultural Management
Code	304517351
Module title	International and Cross-cultural Management
Lecturer	Prof. Dr.Yvonne Ziegler
Unit contents	<ul style="list-style-type: none"> • The international context • Definition of Culture • Cultural Dimensions • Fundamentals of cross-cultural interaction • The challenge of international assignments • Communicating and negotiating across cultures • Leadership across cultures • The challenge of managing multicultural work teams
Module teaching method	Seminar including case studies
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	75 h
Class hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	12 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	33 h
Unit language	English
Recommended reading	<p>Adler, N.J./Gundersen, A.: International dimensions of organizational behavior, South-Western;</p> <p>Cranfield School of Management & PricewaterhouseCoopers: Measuring the value of international assignments,</p> <p>Deresky, H.: International management. Managing across borders and cultures: text and cases. Pearson.</p> <p>Dowling, P.J./ Festing M./Engle A.D.: International Human Resource Management;</p> <p>Hofstede, G., / Hofstede G. J.: Cultures and Organizations - Software of the Mind: Intercultural Cooperation and Its Importance for Survival</p> <p>Trompenaars, F./ Hampden-Turner, C.: Riding the Waves of Culture ;</p> <p>UNESCO World Report: Investing in Cultural Diversity and Intercultural Dialogue, current edition</p>
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	None

Unit description of Module 35: International and Cross-cultural Management

Unit title	International Management
Code	304517352
Module title	International and Cross-cultural Management
Lecturer	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Unit contents	<ul style="list-style-type: none"> • Global Competitive Environment • Bases of international competition • Culture and CSR • Strategic Management in the international context • Strategies for Internationalization • International Supply Chain Management • International Marketing Management • International HR Management. <p>Case studies and practical examples.</p>
Module teaching method	Seminar including case studies
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	75 h
Class hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	12 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	33 h
Unit language	English
Recommended reading	<p>Cavusgil, S.; Knight, G.; Riesenberger, J.: International business. The new realities. Pearson.</p> <p>Daniels, J.; Radebaugh, L.; Sullivan, D: International business. Environments and operations. Pearson Education/Prentice Hall.</p> <p>Deresky, H.: International management. Managing across borders and cultures : text and cases. Pearson.</p> <p>Ghuri, P.: International business. The new realities. Pearson.</p> <p>Hill, C.: International business. Competing in the global marketplace. McGraw-Hill.</p> <p>Morschett, D.; Schramm-Klein, H.; Zentes, J.: Strategic international management. Text and cases. Gabler.</p> <p>current edition</p>
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	

Modulbeschreibung Modul 36 Betrieblicher Studienabschnitt VI

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Modulnummer	36
Modul-Code	30451736
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 6
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 31 Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Modul 32 Risk Management Modul 34 Luftverkehrswirtschaft VI Modul 35 International/Cross Cultural Management
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 31 Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V)
Modulprüfung	Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, die zuvor erworbenen betriebswirtschaftlichen und luftverkehrsspezifischen Fachkompetenzen durch den fachübergreifenden Einsatz in einem Unternehmensbereich oder einem interdisziplinären, fachübergreifenden Projekt mit großem Schwierigkeitsgrad praxisorientiert zu erweitern und damit eine Spezialisierung vorzubereiten.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können anhand eines Projekts auch in einem international zusammengesetzten Team eine speziell für den gewählten Studiengang besonders geeignete Aufgabenstellung von strategischer Relevanz bearbeiten. Sie können Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz zusammenführen und so ihre Handlungskompetenz erweitern, um mit wissenschaftlichen Methoden komplexe Problemlösungen für das Top-Management zu entwickeln und auch zu präsentieren.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, bei der Entscheidungsfindung betriebswirtschaftliche Methoden systematisch unter der Berücksichtigung der besonderen Gegebenheiten der Luftverkehrsbranche anzuwenden und Teamarbeit zielführend zu moderieren.</p>
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in ausgewählten Unternehmensbereich, der sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt. Eigenständige Mitarbeit in einem größeren Projekt, das fachübergreifende und/oder unternehmensübergreifende Aufgabenstellungen in einem Team mit internationaler Zusammensetzung oder auch mit Auslandseinsatz für das Top-Management vorbereitet. Das Projekt kann die Basis für die Bachelor-Arbeit sein oder diese thematisch aufgreifen oder in die betriebliche Praxis umsetzen. Somit wird durch diesen letzten Praxiseinsatz eine Übernahme in die jeweilige Abteilung in die Wege geleitet.
Lehrformen des Moduls	Projektarbeit mit integriertem Praktikum
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Hinweise	<p>Je nach Einsatzort und -gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.</p> <p>Mit der interdisziplinären Projektarbeit soll dem/der Studierenden gleichzeitig eine fundierte, auf die individuellen Fähigkeiten abgestimmte Spezialisierung für seinen</p>

	späteren Einsatzbereich im kooperierenden Unternehmen ermöglicht werden.
--	--

Unitbeschreibung zum Modul 36: Betrieblicher Studienabschnitt VI

Name der Lehrveranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 6
Code	304517361
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Lehrende/r	<u>Lehrbeauftragte/r aus den Kooperationsunternehmen</u> Hermann Gaiser, Fraport AG Alexandra Liebl, Flughafen München GmbH Martina Zorbach, DFS Deutsche Flugsicherung Martina Galwas, Flughafen Köln/Bonn Sabine Lörks, Flughafen Düsseldorf GmbH
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens in ausgewählten Unternehmensbereich, der sowohl betriebswirtschaftliche als auch luftverkehrswirtschaftliche Aspekte abdeckt. Eigenständige Mitarbeit in einem Projekt, das fachübergreifende und/oder unternehmensübergreifende Aufgabenstellungen in einem Team für das Top-Management vorbereitet. Das Projekt kann die Bachelor-Arbeit thematisch aufgreifen oder in die betriebliche Praxis umsetzen. Somit wird durch diesen letzten Praxiseinsatz eine Übernahme in die jeweilige Abteilung in die Wege geleitet.
Lehrform	Projektarbeit mit integriertem Praktikum
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10 h
Anteil Praxiszeit	140 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	je nach Projektaufgabe
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Je nach Einsatzort und –gebiet können Teile des betrieblichen Studienabschnitts in englischer Sprache durchgeführt werden.